

Der Karthäuser

MAGAZIN FÜR DIE KARTHAUSE, MOSELWEISS UND WALDESCH · JEDEN MONAT KOSTENLOS



15. Erdbeerfest am 13. und 14. Juni:

Hobbygärtner feiern 20jähriges Bestehen





Stefan Mross

Nachlassmanagement

56112 Lahnstein, Nordallee 6

Telefon: 0 26 21 • 629 333-0

E-Mail: info@stefanmross.de

Website: www.stefanmross.de

Mitglied im:



Übernahme von Nachlassabwicklungen aller Art:

- Testamentsvollstreckungen
- Nachlassabwicklungen im Auftrag der Erben
- Nachlasspflegschaften
- Nachlassverwaltungen



Am Wochenende lockt „Wein & Genuss“ ins Fort

Regionale Winzer präsentieren ab Samstag ihre Weine

Bereits zum 13. Mal richtet der Verein „PRO KONSTANTIN“ am kommenden Samstag und Sonntag, 30. und 31. Mai, die beliebte Veranstaltung erlesener Weinkultur auf Koblenz' schönster Terrasse, dem Fort Konstantin, aus.

Aus den Anbaugebieten Mosel und Mittelrhein präsentieren sich folgende Weingüter aus Koblenz und seinen „Vororten“ und bieten ihre Weine zum Verkauf an: Weingut Didingen, Osterspau; Weingut Gotthard Emmerich, Leutesdorf; Weingut Werner und Renate Knautd, Winnigen; Weingut Karl Lunnebach, Güls; Weingut Toni Müller, Güls; Weingut Richard Richter, Winnigen; Weingut Jürgen und Heidi Volk, Spay und von außerhalb der Koblenzer Region das

Weingut Albert Kallfelz aus Zell-Merl.

Die Winzer mit ihren hervorragenden Angeboten stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung. Die Koblenzer Weinmajestäten werden auch in diesem Jahr wieder ihre Aufwartung machen und damit die Bedeutung der Veranstaltung unterstreichen. Live-Musik mit BLENZ & Co stellt den angenehmen Rahmen für die Veranstaltung dar. Auch für Unterhaltung der Kinder ist mit der mobilen Spielkiste gedacht. Für das leibliche Wohl sorgt Blums Catering. Die „WeinFeste“ im Fort Konstantin sind am Samstag, von 15 bis 21 Uhr und am Sonntag, von 11-17 Uhr geöffnet. Pro Konstantin und die regionalen Winzer freuen sich auf viele Besucher.

IMPRESSUM

Verleger und Herausgeber:
OS-Werbung Oliver Schupp
Pionierhöhe 31
56075 Koblenz-Karthause
Tel.: 0261-55520
E-Mail: info@derkarthaeuser.de
USt.-ID-Nr.: DE198759282

Satz & Repro:
OS-Werbung Oliver Schupp

Erscheinungsweise:
monatlich - jeweils zum Ende des Vormonats

Verteilung:
als Beilage im Lokalanzeiger
„Koblenzer Schängel“ kostenlos
an alle Haushalte in den Koblenzer
Stadtteilen **Karthause, Moselweiß**
und in **Waldesch**, sowie in
diversen Auslegestellen.

V.i.S.d.P.:
Oliver Schupp (os)

Freie Mitarbeiter:
Jessica Schupp
Wolfgang Schütz (üz)

Anzeigen:
Oliver Schupp

Copyright:
OS-Werbung Oliver Schupp
Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags.
Terminveröffentlichungen
kostenlos, aber ohne Gewähr.
Keine Haftung bei unverlangt
eingesandten Manuskripten.
Namentlich gekennzeichnete
Artikel geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder.

Gerichtsstand:
Koblenz

Auflage:
9.000 Exemplare

Druck:
SCHAFFRATH GMBH & CO. KG
MARKTWEG 42-50
47608 GELDERN

Die nächste Ausgabe erscheint
am **Mittwoch, 1. Juli**
Anzeigen- & Red.-Schluss
Mittwoch, 19. Juni 2015



IHR FRISEURTEAM

HAARSCHNEIDER

Inh. Carmen Schneider

Trendfrisuren für die ganze Familie!

Spezielle Langhaar Dauerwelle - Individuelle Typberatung
- Hochsteckfrisuren - Moderne Strähnentechniken



Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi	8.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 19.00 Uhr*
Freitag	8.30 - 19.00 Uhr
Samstag	8.00 - 14.00 Uhr

* nach vorheriger Anmeldung bis 20 Uhr

EKZ Berliner Ring · Karthause
Potsdamer Straße 31 · Telefon 0261-51559



Forsthaus Kühkopf

...das sympathische Gasthaus im Koblenzer Stadtwald!

Geänderte Öffnungszeiten während der Sommerferien!
Vom 28.7. bis 1.9. haben wir auch dienstags geöffnet.

**Jeden Mittwoch ab 17 Uhr
US-Hamburger-Bufferet**

All you can eat, inkl. Pommes und Salat vom Buffet
on für Jeden **nur 10 Euro**. Alle Getränke werden gesondert berechnet.

**Jeden Donnerstag ab 12 Uhr
Schnitzel-Aktion**

Für jeden der gern Schnitzel mag, ist Donnerstag der Schnitzeltag.
Jedes Schnitzelgericht für jeweils nur **7,99 Euro**
Dazu gibt es Pommes und Salat vom Buffet
(gilt nicht an Feiertagen)

**So., 31.5., Do. 4.6. und So. 7.6., ab 10.30 Uhr
Spätaufsteherfrühstück**

Lecker Frühstück für Ausgeschlafene, inkl. Filterkaffee und Tee!
on für Jeden nur **10,- Euro**.

**Sonntag, 21. Juni, Einlass 10.30 Uhr
Comedy-Frühstück mit Rainer Zufall
„Dau hast mir grad noch gefehlt“**

Eintritt inkl. Begrüßungs-Sekt, Comedy und kalt-warmes Frühstücksbuffet
p.P. 19,50 Euro, alle Getränke werden gesondert berechnet.

Feiern aller Art - Täglich rustikale Küche, Wildgerichte und großes Salatbuffet
Auf Ihren Besuch freuen sich Petra Zahn und Team



Inh. Petra Zahn. Tel.: 0261-54155, Stadtwald Koblenz.
Öffnungszeiten: Sonn- & Feiertag ab 11 Uhr, Mi- Sa. ab 12 Uhr,
Mo.+ Di. Ruhetag. **In den Ferien, 28.7.-1.9.:** Sonn- & Feiertag
ab 11 Uhr, Di.- Sa. ab 12 Uhr, Mo. Ruhetag. Nach Voranmeldung sind
auch außerhalb der Öffnungszeiten Termine, z.B. für Ihre Feier, möglich.
www.forsthaus-kuehkopf.de

Elektrotechnik

Manfred Ritter



**Elektroinstallation
Kundendienst
Antennenanlagen
Kabelfernsehen**

Höberlingsweg 61a
56075 Koblenz

Tel.: 0261/28742282
e-mail: info@st.ritter.de



Malergeschäft

Hans Schmitt

Meisterbetrieb

**Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Bodenbeläge**

Drosselgang 2 • 56075 Koblenz
Werkstatt Emser Straße 80
Tel. (0261) 5 62 48 • Fax (0261) 5 62 15 • Mobil: 0171/4844099
www.schmitt-koblenz.de • eMail: info@jschmitt-koblenz.de

THUNERT

Sanitär e.K.

Meisterbetrieb seit 1920



**Gebäude-Energieberatung
Sanitärtechnik
Gas-Heizungen
Barrierefreies Bad**

Karthäuserhofweg 27 • 56075 Koblenz-Karthause
Telefon (0261) 5 54 54 • Mobil: (0170) 7 66 91 80

1. Podologin auf der Karthause

Annelie Wilberg

Staatl. examinierte Podologin
Staatl. gepr. med. Fußpflegerin und Fußtherapeutin
mit Kassenzulassung




Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 9:00-12:00 Uhr
und 14:30-17:00 Uhr
nach tel. Rücksprache
Mittwochnachmittag geschlossen

Pionierhöhe 39 • 56075 KO-Karthause
Tel.: (02 61) 5 68 35

KARTHÄUSER APOTHEKEN

Florian Apotheke
Potsdamer Str. _____ ☎ 51525

Berg-Apotheke
Simmerner Str. 88 _____ ☎ 57239

MOSELWEISSER APOTHEKEN

Schängel-Apotheke
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 31 _____ ☎ 403545

Laurentius-Apotheke
Koblenzer Str. 87 _____ ☎ 48414

WALDESCHER APOTHEKEN

Vorwahl (02628)

Rosen-Apotheke Koblenzer Str. 31a _____ ☎ 96040

KARTHÄUSER ÄRZTE

Zahnmedizinische Gesundheitspraxis Dr. Fritz Eckhardt
Potsdamer Str. 15 _____ ☎ 52555

Zahnarzt Dr. Werner Stiller
Gothaer Str. 13 _____ ☎ 52182

Zahnärztin Dr. Eva-Maria Erlemeier
Am Flugfeld 26a _____ ☎ 52025

Zahnarzt u. Spezialist für Implantologie Dr. Kai Kröll
Karl-Härle-Str. 24 _____ ☎ 54777

Hausärztlicher Internist Dr. Mathias Weisse
Simmerner Str. 85 _____ ☎ 52022

Allgemeinärzte Dr. Eleonore u. Dr. Thomas Bernhard
Wismarer Str. 10 _____ ☎ 51001

Kinderarzt Dr. Paul
Karl-Härle-Str. 25 _____ ☎ 579970

Praxis Dr. Susanne Schmelz, Allgemeinmedizin
Potsdamer Str. 15 _____ ☎ 51128

Allgemeinmedizin u. manuelle Medizin Dr. Thomas Bassek
Platanenweg 14 _____ ☎ 55177

Schmerztherapie & Osteopathie Dr. med. Ralph Sasse
Simmerner Str. 117 _____ ☎ 9523550

Innere- & Allgemeinmedizin Dr. med. Angelika Manstein
Gothaer Str. 5 _____ ☎ 54441

Dr. med. Knut Viebahn, Psychotherapie
Kiefernweg 35 _____ ☎ 54990

MOSELWEISSER ÄRZTE

Orthopädische Sportmedizin Dr. med. Gerd Rommert
Pastor-Klein-Str. 9 _____ ☎ 4030530

Innere- & Allgemeinmedizin Dr. med. Daniela Pinto
Koblenzer Str. 85 _____ ☎ 201600

Gemeinschaftspraxis Innere Medizin & Nephrologie
Kirsten Knospe-Karches u. Dr. med. Matthias Mai
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 30 _____ ☎ 404950

Unfallchirurgie Dr. med. Rainer Simon
Pastor-Klein-Str. 9 _____ ☎ 460200

Zahnärztin Dr. Gabriele Matuschek-Grohmann
Koblenzerstr. 116 _____ ☎ 479 88

Zahnärztin und Oralchirurgin Dana Vogt
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 36 _____ ☎ 95 22 50 90

WALDESCHER ÄRZTE

Vorwahl (02628)

Zahnarzt & Kieferorthopäde Volker Bakenhus
Im Kollesump 4 _____ ☎ 8958

Allgemeinmedizin Dr. med. Sonja Schoenijahn
Triftstr. 7a _____ ☎ 989700

Allgemeinmedizin Dr. med. Georg Thielen
Triftstr. 7a _____ ☎ 989700

WICHTIGE RUFNUMMERN

Ärztl. Bereitschaftsdienst	☎ 116 117
Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte	☎ 01805-112056
Polizei Koblenz	☎ 1031
Feuerwehr	☎ 112
Rettungsdienst u. Krankentransport	☎ 19222
Tierarztpraxis Dr. Ulrich Jautz	☎ 55145
Tierarztpraxis Dr. Hans-Peter Theis	☎ 9522052
Giftnotrufzentrale	☎ 06131/232466
Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehind.)	☎ 1294567
Jugend- und Bürgerzentrum - „JuBüZ“	☎ 914060000
Polizei-Bezirksbeamter Werner Krechel	☎ 1032460
Polizei-Dienststelle Karthause	☎ 2915682
Kath. Pfarramt Karthause	☎ 56300
Kath. Pfarramt Moselweiß	☎ 42179
Ev. Gemeindezentrum Dreifaltigkeitshaus	☎ 52160
Gemeindeverwaltung Waldesch	☎ 02628/ 2455
Krisentelefon Pflège	
Seniorenresidenz Moseltal	☎ 942 81 81
Kindergärten Karthause	
Ev. Kindergarten „Arche Noah“	☎ 52393
Ev. Kindergarten „Spatzennest“	☎ 50040823
Kath. Kindergarten „St. Hedwig“	☎ 53166
Kath. Kindergarten „St. Beatus“	☎ 56312
Heilpäd. Kindertagesstätte Lebenshilfe	☎ 51094
Montessori Kinderhaus	☎ 14461
Kinderhaus am RheinMosel-Campus	☎ 9528970
Kindergärten Moselweiß	
Kath. Kindergarten „St. Laurentius“	☎ 43435
Haus für Kinder Kemperhof	☎ 42730
Kindergarten Waldesch	
Kath. Kindergarten „St. Antonius“	☎ 02628/ 989459
Schulen Karthause	
Grundschule Am Löwentor	☎ 56533
Grundschule Neukarthause	☎ 53747
Gymnasium auf der Karthause	☎ 95316-0
Realschule Plus Karthause	☎ 952610
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd 4	☎ 20025120
(Bereiche berufl. Gymnasium, Druck/Medien, Soziales)	
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd 4	☎ 2916165-0/-2
(Fachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe)	
Schulen Moselweiß	
Berufsbildende Schule Technik	☎ 9418-01
Berufsbildende Schule Wirtschaft	☎ 40407-0
Julius-Wegeler-Schule	☎ 9418-00
Grundschule Moselweiß	☎ 4 26 04
Schule Waldesch	
Grundschule Waldesch	☎ 02628/ 988317

Lehrmittel KÖHLER

- BUCHHANDLUNG
- SCHREIBWAREN
- SCHULBEDARF

24 Stunden Bestellservice
für Lektüren, Lechbücher, Schulbücher ✓

Lehrmittel Koehler@t online.de; Fax: 96229199

DPD PAKETSHOP
Paketversand mit DPD
Schnell, sicher, preiswert
innerhalb Deutschland und EU

56075 Koblenz-Karthause • EKZ • Potsdamer Str. 11 • Tel.: 0261/51845

Elektro HAMMES

Kundendienst, Alt-, Neubauinstallation, E-Check, Sprechanlagen, Hauskommunikation, Planung, Sat-, Breitbandkabelanlagen, Geräteprüfung nach VDE0701/0702

Meißener Str. 8 • 56075 Koblenz
Tel.: 0261 / 9 52 00 70 • Fax.: 0261 / 9 52 00 75
Email: info@elektro-hammes.net

www.elektro-hammes.net

AKO

EINRICHTUNGSBERATUNG & SERVICE

PETER ALFTER
RAUMAUSSTATTUNGSBEREITER

MOISELAUF 8
SHOWROOM GÖRTZSTR. 12
56075 KOBLENZ

TEL.: 02 61 - 3 26 10
FAX: 02 61 - 08 86 04 68
MOBIL: 01 72 - 6 52 32 53

FACHWERKSTATT FÜR
-NEUBEZUG UND AUFARBEITUNG VON POLSTERMÖBELN
-ANFERTIGUNG VON STORES, GARDINEN UND FENSTERDEKORATIONEN
-SONNENSCHUTZ
-LEPPICHBÖDEN
GARDINENWASCHESERVICE

INFO@ALFTER-EINRICHTUNGSBERATUNG.DE
WWW.ALFTER-EINRICHTUNGSBERATUNG.DE

INFO@ALFTER-RAUMAUSSTATTUNG.DE
WWW.ALFTER-RAUMAUSSTATTUNG.DE

STAHL- und METALLBAU
KAISER GmbH & Co. KG

Bauschlosserei | Edelstahlbau | Stahlbau | Aluminiumbau

Planung • Ausführung • Service

Braubacher Strasse 77 • 56112 Lahnstein
Tel: 02621 - 1 88 11 00 • Fax: 02621 - 1 88 11 01
info@stahl-metallbaukaiser.de

POLIZEI Simmerner Straße 134 • Studentenwohnheim
Bezirksdienst Karthause

☎ 291-5682

Neue Öffnungszeiten:
Dienstag 10-12 Uhr
Donnerstag 15-17 Uhr

Polizei-Bezirksbeamter
Werner Krechel



„Haus Bastian“ wird keine Asylunterkunft

Eigentümer will Immobilie verkaufen – Investoren dachten an Übergangslösung für Flüchtlinge

„Ziehen bald Flüchtlinge ins Haus Bastian?“ – berichtete die Rhein-Zeitung am Samstag, 16. Mai. Doch schon fünf Tage zuvor machten diese „Gerüchte“ die Runde im Koblenzer Höhenstadteil und sorgten für Bedenken in der Bevölkerung. Insbesondere im direkt oberhalb gelegenen und gehobenen Wohngebiet „Auf dem Gockelsberg“/„Hampfad“. Denn die Rede war von bis zu 90 Flüchtlingen, die schon im Juni/Juli im „Haus Bastian“ vorübergehend untergebracht werden sollen. Der Eigentümer des Hotels, Rainer Winkler, möchte die Immobilie verkaufen, und wie er gegenüber „Der Karthäuser“ bestätigt, gebe es mehrere Interessenten. Darunter – wie die „Rhein-Zeitung“ berichtete – auch eine Investorengruppe, denen der Versicherungskaufmann Michael Rech und der Rechtsanwalt Eckhard Kunz angehören. Sie würden hier einen Neubau mit 36 Eigentumswohnungen bauen wollen. Und bis die dafür benötigten Bau-



genehmigungen und Planungen „durch sind“, hatte man angedacht, der Stadt das Hotel als Übergangsquartier für Flüchtlinge anzubieten. Zur Prüfung waren bereits am Montag, 11. Mai, Vertreter der Feuerwehr und der Stadtverwaltung zu einem Besichtigungstermin im „Haus Bastian“.

Wie Rainer Winkler dazu gegenüber „Der Karthäuser“ erklärte, „wurde ich damit völlig überrumpelt“. Noch bis Oktober gebe es Zimmerbuchungen im Hotel und solange wolle er auf jeden Fall noch „weitermachen“. „Es ist ja auch noch gar keine Unterschrift unter einem Kaufvertrag“, erklärt Winkler. Er wusste von den Über-

legungen der Investoren, eventuell übergangsweise Flüchtlinge im Hotel unterzubringen, aber nicht so schnell. Nachdem diese Überlegungen als Gerüchte die Runde gemacht hatten, „erhielt mein Vater sogar einen anonymen Drohanruf“, erzählt Rainer Winkler, der durchaus Verständnis für die angrenzenden Nachbarn hat und mittlerweile auch nicht mehr von dieser Idee überzeugt ist.

Und auch die Stadt hat zwischenzeitlich in einer Pressemeldung vom 18. Mai erklärt, dass der Stadtvorstand unter der Leitung von Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig den Beschluss gefasst hat, von

dem Angebot zur Anmietung des Hotels „Haus Bastian“ keinen Gebrauch zu machen. Für die Unterbringung von Asylbewerbern wären noch bestimmte Arbeiten erforderlich, die eine sofortige Nutzung unmöglich machten. Da die Stadt bereits vorher andere Übergangswohnheime belegen kann, erübrigt sich die Anmietung des Hotels, heißt es in der Meldung aus dem Rathaus.

„Mich haben einige Mails zu dem Thema erreicht“, berichtete der OB. Dabei wurde auch der Zusammenhang von Asylbewerberunterkunft und anschließender Baugenehmigung für eine andere Nutzung gemacht. „Eine solche Verknüpfung wurde mit dem Angebot weder an uns herangetragen noch wäre das statthaft. Wir sind nicht korrumpierbar“, so Hofmann-Göttig abschließend.

Damit dürfte nun also auch wieder Ruhe in der Karthäuser Bevölkerung einkehren.

OB bittet bei Ministerpräsidentin für die Kommunen um Hilfe

Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig hat in Absprache mit dem Vorstand des rheinland-pfälzischen Städtetages an Ministerpräsidentin Malu Dreyer geschrieben und auf drängende Probleme für die großen Städte im Land hingewiesen. Abgesehen von der Problematik, dass die Kommunen Flüchtlinge zugewiesen bekommen, die kein Bleiberecht erhalten, drücken die Gemeinden zwei weitere Probleme. Da der Wohnungsmarkt in den größeren Städten bereits erschöpft ist müssen nun die Kommunen Aufnahmeeinrichtungen schaffen. Dies illustriert der OB am Beispiel der Stadt Koblenz, die dafür derzeit Millionenbeträge aufwenden muss. Hier fordert Hofmann-Göttig die hundertprozentige Erstattung durch das Land.

Ein zweiter Problemkreis ist der schnelle Spracherwerb der Neuankommlinge, die die Integration in Schule und Arbeitsmarkt

erleichtere. So sollen nach Meinung des OB die Asylbewerber noch im laufenden Anerkennungsverfahren Starter-Sprachkurse erhalten. Sie würden die Flüchtlinge schon auf die nach Anerkennung vorgesehenen Integrationskurse des Bundes vorbereiten. Darüber hinaus seien weitere Sprachkurse erforderlich, um einen Erfolg auf dem Arbeitsmarkt zu haben. Diese so genannten B2 und C1 Kurse müssen ebenso wie die Starter-Sprachkurse vom Land finanziert werden.

Hofmann-Göttig weiß, dass die Ministerpräsidentin sich in Flüchtlingsfragen sehr engagiert und die Funktionsfähigkeit der Kommunen große Bedeutung hat, „ich bin gleichwohl voller Sorge, dass die Kommunen die wichtigen Herausforderungen der Unterbringung und Integration der Flüchtlinge nicht alleine bewältigen können“. Daher bittet der OB für alle Kommunen um schnelle und spürbare Hilfe.

Bei uns hat Beratung ein Gesicht!

Wir sind für Sie da!
Persönlich und nah in 17 Geschäftsstellen in der Region.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Koblenz Mittelrhein eG

Rund um die Uhr erreichbar unter www.vbkm.de

JETZT
bis zum 31. Juli 2015
Mitglied werden und
1 von 5 Restaurant-
Gutscheinen über
100 Euro gewinnen!

FAMILIENNACHRICHTEN

Geburten

Amalia-Maria Pufe,
Rostocker Straße 3,
Karthause

Heinz Wilhelm Lauhus,
Pappelweg 8,
Karthause

Eheschließung

Laura Dick und Dennis Jung,
Austinstraße 60,
Karthause

Edith Margarethe Bauer,
geb. Mielke,
Moselweißer Straße 123,
Raental

Sterbefälle

Ingeborg Ursula Maag,
geb. Jores,
Simmerner Straße 36
Karthause

Klothilde Elisabeth Preußer,
geb. Schneider,
Im Fronwingert 25,
Moselweiß

**Spielzeug- und Kleiderbasar
der KiTa „Spatzennest“**

27. Juni von 10-12 Uhr im Jugend- und Bürgerzentrum

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Kindergarten „Spatzennest“ seinen Spielzeug- und Kleiderbasar im Jugend- und Bürgerzentrum Karthause.

Spielzeuge, Fahrräder, Roller, gut erhaltene Schuhe u.v.m. verkauft und gekauft werden. Die Abgabe der zu verkaufenden Sachen ist am Freitag, 26.6., zwischen 14 und 16 Uhr. Die Abholung am 27.6., ab 14.30 Uhr.

Am Samstag, den 27. Juni, von 10-12 Uhr (für Schwangere ab 9.30 Uhr), können im JuBüZ gut erhaltene Sommer-, Herbst- und Winterbekleidung, Autositze, Kinderwagen, Buggys,

Weitere Infos und Nummernvergabe bei Nadine Schild nter Tel.: 0170-5402385 oder 0261-2961355

Zuverlässige Partner in schweren Stunden

**BLOEMERS
BESTATTUNGEN**
seit 1835

Clemensstraße 8
56068 Koblenz
Tel. 0261 **125660**
www.bloemers-bestattungen.com



Seit 1875 Helfer in schweren Stunden

Karl Gebhard
- Bestattungen -

Tel.: 0261-947110
Beatusstraße 130 A
(Am Hauptfriedhof)
56073 Koblenz
www.gebhard-bestattungen.de



Ihre Bestattungsvorsorge - individuell & sicher!

**Alfred Müller
BESTATTUNGSINSTITUT**

Helligenweg 21 • KO-Moselweiß
Neuendorfer Str. 21 • KO-Lützel
☎ 0261 / 947 0055

Bestattungen aller Art nach Ihren persönlichen Wünschen
Eigene Trauerhalle, Abschiedsräume, Sarg- und Urnenausstellung




MOITZ Degenhard K. H. Moitz
Bestatter in Koblenz
persönlich und kompetent

Fon
0261 76527

Emser Straße 62
56076 Koblenz-Pfaffendorf
www.bestatter-moitz.de
info@bestatter-moitz.de



**POHREN
BESTATTUNGEN**

Seit über 75 Jahren
Tradition in Ihrem Dienst

Bestattungen
Hans Pohlen

Inh. Dieter Pohlen
Charlottenstraße 49
56077 Koblenz
Telefon
0261 / 9 72 41 30

**Erd-, Feuer- und Urnen-
Seebestattungen**

Überführungen im In- und Ausland
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Erfolgung aller Formalitäten

**Bestattungsvorsorge
eine SORGE WENIGER**

Vorsorge

- für den Partner
- für die Familie
- für sich selbst

Fordern Sie kostenlos unsere
Broschüre - Informationen zur
Bestattungsvorsorge - an



**DAS LEBEN
GENIEßEN**

Bestattungen
J. WEISCH

... kann, wer verantwortungsvoll und selbstbestimmt handelt und zu Lebzeiten eine Bestattungsvorsorge abschließt. Wie das konkret funktioniert, erfahren Sie auf unserer Info-Veranstaltung.

**Info-Nachmittag
Do., 11. Juni 2015
Beginn 17,00 Uhr**



Hüberlingsweg 49 • Ko-Karthause • Tel.: 0261/56116 • www.bestattungen-weisch.de



Karthäuserinnen pilgerten weiter auf dem Jakobsweg
 Zum dritten Mal pilgerten die drei Karthäuserinnen (v.l.n.r.) Ursula Schwerin, Doris Gärtner und Michéle Maaß am 1. Mai für acht Tage auf dem Jakobsweg („Der Karthäuser“ berichtete). Ihre dritte Etappe führte sie von Toul, dem Zielort des letzten Jahres, in die 170 Kilometer entfernte ostfranzösische Stadt Dijon (Foto). In diesem Jahr machte den Frauen das Wetter besonders zu schaffen – „drei Tage lang regnete es soviel, wie sonst in einem ganzen Monat“, so Doris Gärtner. Dadurch bedingt waren einige Wege nicht begehbar (Foto unten). „Auch wenn wir teilweise bis auf die Haut durchnässt waren, tat dies unserer Laune und Wanderfreude keinen Abbruch“, erklären die Wanderfrauen, die auch in diesem Jahr wieder stolz darauf sein dürfen, sich dieser Herausforderung gestellt zu haben. Foto: Privat



Kühkopf-Wirtin feierte fünften runden Geburtstag
 Ihren 50. Geburtstag feierte die beliebte Wirtin des „Forsthaus Kühkopf“, Petra Zahn (l.), am 4. Mai. Über 200 Freunde, Bekannte und Stammgäste waren gekommen, um der Jubilarin zu ihrem runden Ehrentag zu gratulieren. Für ein besonderes Geschenk sorgte der Horschheimer Spielmannszug, der Petra Zahn musikalisch u.a. mit einem Geburtstagständchen überraschte. Bei tollem Wetter war die Außenterrasse lange Zeit voll besetzt, ehe es die Geburtstagsgäste schließlich in das Gasthaus lockte, wo Albert von Locke (r.) mit Schlagermusik mächtig einheizte und bis in den späten Abend für jede Menge Stimmung sorgte. Foto: Oliver Schupp



DeBeukelaar FACTORY OUTLET
 Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 9 - 20 Uhr

Hier finden „Krümelmonster“ alles, was das Herz begehrt!

Freuen Sie sich auf beliebte Marken.

Außerdem: Gebäck 2. Wahl zu besonders günstigen Preisen!

DeBeukelaar FACTORY OUTLET
 Schindlerstraße 21/ (direkt neben Schwäby) • 56381 Koblentz • www.debeukelaar.com

Maiwanderung der Karthäuser Möhnen
 Zu ihrer Maiwanderung hatten sich die Karthäuser Möhnen mit ihren Partnern am 1. Mai durch den Koblenzer Stadtwald aufgemacht. Ziel war das Ausflugslokal „Forsthaus Kühkopf“, wo man es sich bei leckeren Speisen und kühlen Getränken gut gehen ließ. Gut gestärkt und gut gelaunt ging es am Nachmittag wieder zurück auf die Karthause, wo man bei Costa und Toli im VfR-Vereinsheim den Maifeiertag gemütlich ausklingen ließ. Foto: Oliver Schupp

Peter Werner Matschina
 Wir führen:
Metz
Miele
TechniSat
 und viele andere Marken.

HI-FI TV SAT
 MULTI MEDIA
HAUSHALT-ELEKTRO-GERÄTE
 Reparaturen in eigener Werkstatt!

Jetzt bei uns: Computer-Service
 EDV-Service · EDV-Telekommunikation

Deutsche Post
Post-Apparat
Kaufberatung
 in allen unseren Filialen

DKZ Berliner Ring, Potsdamer Str. 21-23 · 56075 Ko-Karthause · Tel. 0261 / 53340
 Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9 Uhr-13 Uhr und 14.30-18 Uhr, Samstag 9-13 Uhr



Koblenz
entsorgung

ABFUHRTERMINNE IM JUNI

Karthause 1:

Altpapier	25.06.
Gelber Sack	15.06.
Grünschnitt	08.06.

Karthause 2:

Altpapier	25.06.
Gelber Sack	15.06.
Grünschnitt	09.06.

Karthause 3:

Altpapier	25.06.
Gelber Sack	15.06.
Grünschnitt	10.06.

Karthause 1: Simmerner Str./
Altkarth. einschl. Zeppelinstr.

Karthause 2: Ab Zeppelinstr.,
Am Flugfeld, Berliner Ring mit
Nebenstr., Moselweißer Hang

Karthause 3: Karthause Ost
ohne Simmerner Str.

Moselweiß:

Altpapier	15.06.
Gelber Sack	16.06.
Grünschnitt	23.06.

Die offiziellen Müllsäcke der
Stadt Koblenz für Restmüll
(240 Liter) sind zum Preis von
5 Euro bei Lehrmittel Köhler
im EKZ „Berliner Ring“, Karthause,
erhältlich.



Ortsring-Treff

Die nächste Ortsringversammlung der Karthäuser Vereine findet am **Mittwoch, 10. Juni**, um **19.30 Uhr** in der Gaststätte „Karthäuser Treff“ statt. Interessierte Bürger/innen sind herzlich willkommen.

Am Mittwoch, 17. Juni, lädt die kfd-St-Beatus wieder zu einer „Frauenfahrt“ ein. Wohin es geht, wird noch nicht verraten, es soll eine Überraschung sein.

Frauenfahrt der kfd

Abfahrt ist um 8.30 Uhr „Am Löwentor“ und für gute Stimmung wird gesorgt. Die Fahrt-

kosten betragen für Mitglieder 18 Euro und für Gäste 25 Euro. Anmeldung und Zahlung bis 10.06. bei Ursula Jackowski, Tel. 56122 oder Ilse Gail, Tel. 56314.



ASTRA

**ENDLICH EINER,
DER MITDENKT.**



Wir leben Autos.

Der Opel Astra 5-Türer bringt Sie ebenso sportlich wie zuverlässig durch jede Verkehrssituation – und das bei allem Komfort:

- Klimaanlage
- Zentralverriegelung
- Elektrische Fensterheber vorne
- Außenspiegelverstellung elektrisch
- Brillantlackierung Power Rot

Jetzt Probe fahren!

UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Astra 5 Türer, Selection, 1,6, 85
kW (115 PS) Manuelles 5-Gang-
Schaltgetriebe

schon ab 12.990,- €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 8,7; außerorts: 5,3; kombiniert: 6,6; CO₂ Emission, kombiniert: 154 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D

FRÖHLICH

Zukunft für auch Tradition

Mobile

Autohaus Fröhlich GmbH & Co. KG

KOBLENZ

Moselring 31/33
Fax 0 261 / 9 41 600

NEUWIED

Lingerser Landstr. 26/28
Fax 0 26 31 / 9 41 500

www.froehlich-mobile.de

15. Erdbeerfest und 20 Jahre Moselweißer Hobbygärtner

Fest der Generationen in Moselweiß am 13./14. Juni

Ein Fest der Generationen, in einem wunderschönen Naturambiente, feiern die Moselweißer Hobbygärtner am 13. und 14. Juni auf ihrem Gemeinschaftsgelände am Unterbreitweg in Moselweiß. In diesem Jahr feiert die Interessengemeinschaft der Moselweißer Hobbygärtner beim 15. Erdbeerfest auch ihr 20jähriges Bestehen.

Los geht es am Samstag, 13. Juni, um 14 Uhr mit dem Fassanstich. Von 18 bis 21 Uhr sorgt dann das Duo „Fred und Markus“ für musikalische Unterhaltung.

Der Sonntag, 14. Juni, startet ab 11 Uhr mit dem traditionellen Frühschoppen. Für Kinder findet von 11 Uhr bis 18 Uhr ein Kinderflohmarkt statt. Ab 12 Uhr wird dann der beliebte Erbseneintopf mit Wursteinlage ser-

viert, ehe die Kinder der Grundschule Moselweiß (13 Uhr), das Musikalische Klassenzimmer der Rheinischen Philharmonie (13.45 Uhr), die Kinder des Integrativen Kinderhauses Montessori (15 Uhr) und die „Clown-Doktoren“ (15.30 Uhr) für Unterhaltung sorgen.

An beiden Tagen ist mit Kaffee und Kuchen, Steaks, Bratwurst, Currywurst und Pommes, Erdbeerbowle, Erdbeershakes, Koblenzer Pils vom Fass, Moselweißer Weine vom Weingut Udo Wenz für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Zudem lädt an beiden Tagen auch der benachbarte „Schulgarten“ zur Besichtigung ein.

Am Sonntag werden zudem frische Erdbeeren zum Verkauf angeboten. Die Moselweißer Hobbygärtner freuen sich auf Ihren Besuch!



Die Moselweißer Hobbygärtner feiern in diesem Jahr nicht nur das 15. Erdbeerfest sondern auch ihr 20jähriges Bestehen.



SPD-Moselweiß ehrt langjährige Mitglieder

Auf der Mitgliederversammlung des SPD-Ortsvereines Moselweiß ehrte der Vorsitzende Thomas Kirsch, im Beisein vom SPD-Stadtverbandsvorsitzenden David Langner, zwei verdiente Parteimitglieder. Jürgen Neidhöfer wurde für 25 Jahre und Friedrich Goos für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft in der SPD und im Ortsverein Moselweiß ausgezeichnet. Kirsch dankte den beiden mit „Glück auf!“ für diese langjährige Treue. Das Foto zeigt v.l.n.r.: David Langner, Jürgen Neidhöfer, Friedrich Goos und Thomas Kirsch. Foto: Privat



Kirchenchor siegt bei der Jagd nach dem „Schweinchen“

Das diesjährige Bouleturnier der Moselweißer Vereine fand am 9. Mai bereits zum dritten Mal auf dem Moselweißer Bouleplatz am Moselufer statt und ist nun Tradition. Insgesamt neun Ortsvereine kämpften mit ihren Kugeln um die besten Plätze am „Schweinchen“ (kleine Kugel). Am Ende siegte das Team des Kirchenchors St. Laurentius vor der Kirmesgesellschaft „Mosella“ und dem Kindergarten St. Laurentius. Große Resonanz erfuhr das Turnier auch am Spielfeldrand – bis zu 60 Besucher verfolgten die spannende Jagd nach dem „Schweinchen“. Den Rahmen dieses Turniers nutzte der Moselweißer Ortsringvorsitzende Thomas Kirsch zudem, um dem Vorsitzenden des Fördervereins „Kindergarten St. Laurentius“, Frank Rosenbaum, einen symbolischen Scheck über 350 Euro zu überreichen. Diese Summe ging als Erlös aus dem Weihnachtsmarkt 2014 hervor. Foto: Privat



Rechtsanwältin
Nicola Bader
Tätigkeitsschwerpunkt
Familienrecht

Sie suchen

einen kompetenten, vertrauenswürdigen juristischen Partner zu Fragen des Familienrechts?

Unsere Kanzlei betreut Sie bei Scheidung, Unterhalt, Sorgerecht, Umgangsrecht und Zugewinn.

Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir praxisorientierte und wirtschaftliche Lösungen, für eine gerichtliche oder außergerichtliche Einigung.

Für ein unverbindliches und kostenloses Informationsgespräch erreichen Sie uns:

Kanzlei Bader

■■■■■

Kanzlei Bader
■■■■■

Potsdamer Straße 28
56075 Koblenz

Telefon: 0261/579 44 97
Telefax: 0261/579 49 77

Sekretariat@kanzleibader.de
www.kanzleibader.de

KG „Blau-Weiß“ Moselweiß mit neuem Vorstand

Mit bekannten und neuen Gesichtern in die nächste Session – Auch außerhalb der Karnevalszeit aktiv

Am 24. April wurde auf der Jahreshauptversammlung der KG Blau-Weiß Moselweiß der Vorstand neu gewählt. Mit leicht veränderter Führungs-Crew startet die KG in die nächste Session. Zum vierten Mal in Folge wurde Dirk Marquardt als 1. Vorsitzender gewählt, eng an seiner Seite bleibt weiterhin Gerwin Thull als stellvertretender Vorsitzender. Neu in den Vorstand gewählt wurde Carmen Mühlen, ebenfalls als Stellvertretung des ersten Vorsitzenden. Die Schriftführung liegt weiterhin in der Hand von Michael Stein und als Unterstützung bleibt ihm Kim Mühlen als 2. Schriftführerin erhalten. Das Finanzwesen des Vereines

wird von zwei neuen Gesichtern betreut: Zum einen von Jörg Busch als Schatzmeister und von Nadine Schiffmann-Nink als Kassiererin. Alter und neuer Sitzungspräsident bleibt Steffen Heidorn.

Das erste Treffen des neuen Vorstandes fand am 4. Mai statt. „Wir freuen uns auf die neue Session und können schon heute versprechen, dass wir noch nie zuvor so viele Tänzerinnen und Tänzer auf der Bühne hatten“, berichtet Dirk Marquardt voller Stolz. „Besonders freut uns natürlich, dass in der nächsten Session wieder unser Karnevals-Umzug durch die Mo-



Der neue Vorstand der KG Blau-Weiß Moselweiß, v.l.n.r.: Steffen Heidorn, Carmen Mühlen, Dirk Marquardt, Michael Stein, Kim Mühlen, Jörg Busch, Nadine Schiffmann-Nink, Gerwin Thull.

TV Moselweiß bedankt sich bei Hauptsponsor

Künftige Partnerschaft mit Koblenzer Brauerei besiegelt



Daniel Stein (l.) überreichte ein TVM-Handball-Trikot an Daniel Muß und Volker Acht (r.).
Foto: TVM

Der TV Moselweiß und die Koblenzer Brauerei arbeiten bereits seit vielen Jahren erfolgreich zusammen, und so nutze man am Donnerstag, 30. April, die Gelegenheit, um sich gemeinsam auszutauschen und in gemütlicher Runde die zukünftige Partnerschaft zu besiegeln.

Die kleine Delegation des TVM – bestehend aus einigen Spielern und Trainern der Handballabteilung sowie aus diversen Verantwortlichen des Förderkreises und des Gesamtvereines – wurde dabei im Schankraum der Brauerei vom Vertriebsdirektor der Koblenzer Brauerei, Volker Acht, sowie von Daniel Muß,

Gebietsverkaufsleiter Gastronomie, herzlich empfangen.

„Die Koblenzer Brauerei ist für uns ein wichtiger Werbepartner. Ohne solche regionalen Sponsoren, die die Vereinsarbeit in Koblenz schätzen und unterstützen, wäre ein Spielbetrieb im Hinblick auf den hohen Kostenaufwand einer Saison nicht zu ermöglichen. Auch unsere Jugendarbeit profitiert enorm von dieser Unterstützung“, bemerkte der Handball-Abteilungsleiter Daniel Stein, der den beiden Brauerei-Vertretern Daniel Muß und Volker Acht mit einem aktuellen TVM-Trikot mit dem Werbeaufdruck der Brauerei für das Engagement dankte.

selweißer Straßen ziehen wird“, so der Vorsitzende weiter.

Die Zeit bis zum Beginn der närrischen Tage überbrückt der Verein mit verschiedenen Veranstaltungen. So befindet sich derzeit das „Currywurstfest der KG“

in der Vorbereitung: Dieses findet im Juli 2015 auf dem Schulhof der Grundschule Moselweiß statt. Außerdem beteiligt sich die KG wieder am Kirmesumzug und am Moselweißer Weihnachtsmarkt.

Interessengemeinschaft
der Hobbygärtner
Moselweißer Hang e.V.

20 Jahre
Hobbygärtner

15. Erdbeerfest

13. & 14. Juni 2015
auf dem Vereinsgelände
Koblenz-Moselweiß, Unterbreitweg



Restaurant Sporthafen
 56072 Koblenz · Am Gülsener Bootshafen 31 · Telefon 02 61 - 40 30 01 12
 Mobil 01 71 - 3 41 57 74 · service@restaurant-guels.de · www.restaurant-guels.de

Am Samstag, 6. Juni 2015 ab 18.00 Uhr
 laden wir ein zum **Hafenfest**
 mit Live Musik und Überraschungskünstlern.
 Es darf gelacht, getanzt und gesungen werden.

Büfett 15,80

FAMILIE RÖRIG UND DAS SPORHAFEN-TEAM
 freuen sich auf Ihren Besuch



Karthäuser SPD ehrte verdiente Mitglieder

Im Rahmen einer Mitgliederversammlung konnte der Ortsvereinsvorsitzende Thorsten Schneider (3.v.l.) den Koblenzer SPD-Partei-vorsitzenden, Staatssekretär David Langner (r.), begrüßen. Langner informierte die Mitglieder in einem interessanten Kurzreferat über aktuelle Themen in Koblenz und Rheinland-Pfalz. „Ich freue mich immer sehr auf die Karthause zu kommen. Besonders wenn ich mit Thorsten zusammen verdiente Mitglieder für ihr langjähriges Engagement auszeichnen kann“, so Langner. So wurden an diesem Tag Erwin Buck, Klaus Meyer, Gerhard Steen und Helga Ulmen-Pohl für 50-jährige- sowie Klaus Schaper (4.v.r.) und Michael Schneider für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. „Mitgliederehrungen sind etwas ganz Besonderes und auch ein Zeichen für einen aktiven Ortsverein, der nachhaltig arbeitet. Danke für die gute und konstruktive Zusammenarbeit“, ergänzte Schneider.

FORT KONSTANTIN
WEINFESTE
Wein & Genuss
 MIT LIVE-MUSIK & KLEINEN SPEISEN

SAMSTAG, 30. MAI
 15–21 UHR
SONNTAG, 31. MAI
 11–17 UHR

Erleben Sie Weinkultur von Mosel und Mittelrhein auf der schönsten Terrasse von Koblenz. Präsentiert von acht regionalen Winzern.

JENS BIRINGER, OSTERSPAI	KARL LUNNEBACH, KOBLENZ GÜLS
GOTTHARD EMMERICH, LEUTESDORF	TONI MÜLLER, KORI FN7-GÜLS
ALBERT KALPELZ, ZELL-MERL	RICHARD RICHTER, WINNINGEN
WERNER & HEINATZ KNÄDT, WINNINGEN	JÜRGEN UND HEIDI VOLK, SPAY

Musikalisch untermauert von BLENZ & Co.

Eintritt: 5,00 € (Kinder bis 12 Jahre frei)
 Jeder Besucher erhält zusätzlich ein exklusives Stielglas.
 Weinverkostungsort: Fort Konstantin, Koblenz-Karthause
 Linie 2 und 12 gut zu erreichen.
 www.pro-konstantin.de







Bedeutender Gefahrenpunkt auf der Karthause beseitigt

Die Karthäuser Ratsmitglieder Leo Biewer (l., CDU) und Manfred Bastian (SPD) hatten nach einer Vielzahl von zum Teil schweren Unfällen immer wieder gefordert, dass auf der Simmerner Straße von der Einfahrt Hüberlingsweg bis zur Berg-Apotheke ein griffiger Fahrbahnbelag angebracht wird. Dies ist nun in den Osterferien durch die Stadtverwaltung Koblenz erfolgt. Ratsherr Leo Biewer freut sich, dass nun ein wesentlicher Gefahrenpunkt in Koblenz beseitigt ist. Stadtrat Manfred Bastian sagt, dass hierdurch die notwendige Sicherheit für die Anwohner und die Verkehrsteilnehmer geschaffen wurde. Verkehrsunfälle mit Autos, die in die Vorgärten/Hauswände flogen, seien kein Einzelfall gewesen. Foto: Privat

„Koblenz im Zweiten Weltkrieg“

Eröffnung der Dauerausstellung auf Fort Konstantin – Besichtigung bis einschließlich Oktober möglich

Pünktlich zum 70. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkriegs eröffnete Kulturdezernent Detlef Knopp am 8. Mai auf Fort Konstantin die sehenswerte neue Dauerausstellung „Koblenz im Zweiten Weltkrieg“. Kuratorin Dr. Petra Weiß vom Stadtarchiv führte anschließend die rund 50 Gäste durch die Ausstellungsräume in den nördlichen Kasematten. Die Ausstellung ist ab sofort bis einschließlich Oktober 2015 jeden Dienstag von 10-12 Uhr und jeden Donnerstag von 15-17 Uhr zu besichtigen, auch an Samstagen von 15-17 Uhr, sofern keine Veranstaltungen stattfinden. Für Gruppen ab 10 Personen und Schulklassen ist eine Besichtigung nach Voranmeldung möglich (Tel. 0261-1334788). Der Eintritt ist frei.

Die Ausstellung besteht aus folgenden Teilen:

- Hülle der 1999 in Metternich gefundenen Luftmine,
- Propellerblatt eines abgeschossenen US-Bombers,
- 23 Ausstellungstafeln mit je drei bis vier Abbildungen,
- vier Vitrinen, zwei Wandnischen und ein Durchgang mit Exponaten,
- mehrere großformatige Fotoreproduktionen (Leitmotiv Deutsches Eck),



Kulturdezernent Detlef Knopp (Mitte) eröffnete am 8. Mai auf Fort Konstantin die sehenswerte neue Dauerausstellung „Koblenz im Zweiten Weltkrieg“.
Foto: Ludwig M. Langner

- eine Hörstation mit einem Tondokument vom März 1945 sowie
- der Film „Koblenz in Trümmern 1946“.

Bei der Konzeption wurde besonderer Wert auf die Einbettung der Thematik in den historischen Kontext gelegt: Um eine Verwechslung von Ursachen und Wirkung auszuschließen, wird zunächst Koblenz im Dritten Reich näher beleuchtet. Dabei liegt wiederum ein Schwerpunkt auf dem Thema Verfolgung. Erst dann wird die eigentliche Thematik aufgegriffen und

behandelt. Die Ausstellung profitiert dabei von der Authentizität des Ortes: 1944 wurden die Kasematten zu einem Bunker ausgebaut und im März 1945 beherbergte das Fort das letzte Widerstandsnest der Wehrmacht.

Im Jahre 2006 beschloss der Kulturausschuss der Stadt Koblenz einstimmig, auf Fort Konstantin eine Dokumentation zum Thema „Koblenz im Zweiten Weltkrieg“ einzurichten. Diesem Beschluss lag ein Antrag der CDU-Fraktion im Stadtrat von 2005 zugrunde. Nach-

dem in den Folgejahren im Rahmen des UNESCO-Welterbeprogramms die baulichen Voraussetzungen geschaffen werden konnten, erhielt das Stadtarchiv Mitte 2014 den Auftrag zur Erstellung einer Konzeption und Durchführung des Projekts.



Steuerkanzlei Straube

Unsere Leistungen:

- Steuerliche Beratung in allen Einkommensteuerangelegenheiten
- Einkommensteuererklärungen
- Durchsetzung Ihrer Ansprüche gegenüber Finanzbehörden (Einsprüche, Schriftverkehr)
- private Vermögensbetreuung
- Beratung in Erbschaft- und Schenkungsteuerangelegenheiten
- Steuerliche Beratung in Immobilienangelegenheiten

Dipl.-Kfm. Erik Straube
Hohenzollernstraße 127
56068 Koblenz

Tel.: 0261 - 914 69 214

Fax: 0261 - 914 69 215

E-Mail: mail@steuerkanzlei-straube.de

www.steuerkanzlei-straube.de

Wir verbinden Generationen

**SENIOREN
RESIDENZ
MOSELTAL**

- **Vollstationäre Pflege**
- **Kurzzeitpflege**
- **Betreutes Wohnen**

Seniorenresidenz Moseltal ■ Moselweißer Strasse 123 ■ 56073 Koblenz
fon 02 61.94 28-0 ■ fax 02 61.942 85 11 ■ info@seniorenresidenz-moseltal.de

Dritte Kowelenzer Karnevals-CD brachte 1222,23 Euro für den Kinderschutzbund

Zum dritten Mal überreichte Torsten Schupp kürzlich einen Scheck an die Geschäftsführerin des Kinderschutzbund Koblenz e.V., Heike Krautkrämer. 1222,23 Euro waren in der vergangenen Karnevals-Session durch den Verkauf der Koblenzer Karnevals CD „Kowelenz Olau 3“ erzielt worden.

Somit ist der Gesamt-Spendenbetrag der CD-Serie von Torsten Schupp, auf insgesamt 9.000 Euro gestiegen.

„Ich bin froh, dass ich von den Menschen hier in Koblenz so toll bei dem Projekt unterstützt werde, und dass die Werbepartner mich Jahr für Jahr unterstützen. Ich freue mich schon auf den 11.11.2015, wenn ich dann die neueste Produktion der „Kowelenz Olau“-Serie auf dem Jesuitenplatz vorstellen darf und hoffe, dass wir damit dann die 10.000-Euro Spendenmarke überschreiten werden,“ so Torsten Schupp.



Torsten Schupp übergab bereits zum dritten Mal einen Scheck aus dem Erlös der Kowelenzer Karnevals-CD an die Geschäftsführerin des Kinderschutzbund Koblenz e.V., Heike Krautkrämer.

Die Geschäftsführerin des Kinderschutzbundes, Heike Krautkrämer, nahm die Spende dankend entgegen. „Wir sind froh, dass Torsten Schupp uns regelmäßig so großzügig unterstützt.

Mit den Spenden werden die laufenden Projekte in Koblenz und der Region unterstützt. Viele unserer Projekte sind ausschließlich auf Spenden angewiesen. Neben den klassischen

Beratungstätigkeiten wird unser Kinder-zu-Tisch Projekt zunehmend in Anspruch genommen genauso wie unser ehrenamtliches Familienzeit-Projekt im Bereich der frühen Hilfen.“

Tischtennisteam des VfR ist erneut Meister und Pokalsieger

Toller Erfolg für die erste Tischtennismannschaft des VfR Eintracht Koblenz: Das Team um Fabian Fritzer, Roberto van der Gang, Frank Jellinek und Kamil Maasri hat seinen Double-Gewinn aus der Vorsaison wieder-

holt und erneut die Meisterschaft in der Freizeitliga – der höchsten der neun Freizeitklassen im Raum Koblenz/Neuwied – und den Pokal gewonnen. Im Endspiel des Freizeit-A-Pokal-Wettbewerbs bezwang man die

SG Weißenthurm-Kettig mit 4:1 und feierte damit den zweiten Sieg in Serie.

In der Liga ist die Erfolgsbilanz der Mannschaft noch beachtlicher: Seit Februar 2012 und damit mittlerweile mehr als drei Jahren ist das Team unbesiegt - das Ergebnis ist die nun dritte

Meisterschaft in Folge.

Darüber hinaus erreichte Fabian Fritzer in der zurückliegenden Saison mit 22 Siegen aus 28 Spielen die ligaweit beste Einzelbilanz, zudem durften sich Fritzer und van der Gang über die beste Doppelbilanz der Liga (18 Siege aus 20 Spielen) freuen.



Meisterbetrieb der KFZ-Innung

WILLI VOLK AUTO-REPARATUR

Tel.: 0261 47548
Mobil 0171 4003877
Fax 0261 408986
e-mail: KFZ.VOLK@arcor.de

WILLI VOLK
56073 KOBLENZ
BAHNHOFSWEG 3

IHRE KFZ-WERKSTATT FÜR DIE KARTHAUSE & MOSELWEISS

Unsere Angebote im Juni:

Klimaanlagen-Service
u.a. Befüllung und Dichtheitsprüfung, alle Pkw
für nur **59,00 Euro** (inkl. MwSt., zzgl. Material)

Desinfizierung in Verbindung m. Klimageservice **20,- Euro** (inkl. MwSt.,)

TÜV + AU ab **90,90 Euro**
(inkl. MwSt., zzgl. Material)

www.Volk-Kfzwerkstatt.de



Das erfolgreiche VfR-Tischtennis-Team mit (von links) Kamil Maasri, Roberto van der Gang, Fabian Fritzer und Frank Jellinek.

130 Tore reichen nicht für Meisterschaft und Aufstieg

Fußball: 1. und 2. Herrenmannschaft des VfR Eintracht scheitern jeweils knapp am gesteckten Saisonziel

Mit jeweils einem Punkt scheiterte die 1. und 2. Herren-Fußballmannschaft des VfR Eintracht Koblenz am Wiederaufstieg in die A- bzw. C-Klasse Koblenz. Nach dem jeweiligen Abstieg in der letzten Saison, war vor dieser Spielzeit der sofortige Wiederaufstieg das Ziel der beiden Teams. Doch am Ende beschränkten weder eine perfekte Rückrunde mit 12 Siegen in Folge (1. Mannschaft) noch 130 geschossene Tore (2. Mannschaft) den gewünschten Erfolg.

Die 1. Mannschaft schloss die Spielzeit mit 94:35 Toren und 60 Punkten auf dem dritten Platz, hinter dem Meister FC Horchheim (66 Punkte) und dem Zweitplatzierten VfL Kesselheim (61) ab. Damit fehlte dem Team von Trainer Ilias Atzamidis ein Punkt für den zweiten Aufstiegsplatz. Verspielt wurde der Aufstieg bereits in der Vorrunde gegen die beiden Lokalrivalen SV Waldesch (1:2) und Spf. Goldgrube (2:2). „Das waren unnöti-



Die 1. Mannschaft um Trainer Ilias Atzamidis (r.) verpasste den Wiederaufstieg in die Kreisliga A mit nur einem Zähler, obwohl man in der Rückrunde 12 von 13 Spielen siegreich war. Foto: Ronny Treppte

ge Punktverluste“, ärgert sich Atzamidis, zumal die Rückrunde mit zuletzt 12 Siegen in Folge nahezu perfekt war.

Die 2. Mannschaft musste die Meisterschaft und den Aufstieg noch bitterer hergeben. 17 Spieltage war das Team um das Trainergespann Alexander Eskes und Sebastian Dommasch Tabel-

lenführer, ehe man am 18. Spieltag eine 2:0-Führung gegen Unterwesel III in der letzten Minute mit einem 2:2 verspielte und damit den direkten Konkurrenten SV Spay vorbeiziehen lassen musste. 130:12 Tore und 53 Punkte lautet am Ende die bemerkenswerte Bilanz der zweiten Herrenmannschaft des VfR Eintracht Koblenz in der Fußball-

Kreisliga D Staffel 2. Ein Wahnsinns-Ergebnis, und dennoch reicht es nicht zu Meisterschaft und Aufstieg – ganz bitter!

Die Reserve des SV Spay ließ in den folgenden Spielen nichts mehr anbrennen und sicherte sich den Titel trotz weitaus schlechterer Torausbeute (85:19) mit nur einem Punkt Vorsprung. (os)

Fußballbegeisterte Familien kicken um den „Opel-Family-Cup“

Vorrundenturnier findet am 31. Mai auf der Karthause statt – Jetzt noch schnell anmelden

Aus organisatorischen Gründen wurde das Koblenzer Vorrundenturnier um den „Opel-Family-Cup“ auf die Karthause verlegt. Veranstalter, das Autohaus „Opel Fröhlich“, hat hierzu als Ausrichter die Fußballabteilung des VfR Eintracht Koblenz gewinnen können. Bis zum 30. Mai können sich auch noch kurzfristig klickende Familien für dieses Turnier anmelden.

Nach dem großen Erfolg der vergangenen Jahre, bietet Opel auch im Jahr 2015 wieder eine einzigartige Plattform für Fußball-Begeisterte aller Generationen. Mit Unterstützung seiner bundesweiten Händler-Organisation und gemeinsam mit dem Dortmunder Erfolgstrainer und Opel Markenbotschafter Jürgen Klopp, stellt der Rüsselsheimer Automobilhersteller wieder die Familien in den Mittelpunkt des Geschehens und lädt ein zur mittlerweile dritten Auflage des OPEL FAMILY CUP.



Jürgen Kohler (l.) hat für das Koblenzer Regionaltourier die Schirmherrschaft übernommen. „Fröhlich-mobile“-Geschäftsführer Patrik Fröhlich dankte dem Welt- und Europameister für dieses Engagement.

Von Mai bis September spielen über 1.000 Teams um diesen ganz besonderen Pokal. Die 50 Vorrundenturniere finden bundesweit im Mai und Juni statt. Gespielt wird auf Kleinfeld und zu einer Mannschaft zählen bis zu 15 Spieler. Das besondere an diesem Turnier ist die Zusammensetzung der Teams. Väter oder Mütter stehen gemeinsam

mit ihren Kindern auf dem Platz. Das Herzstück jeder Mannschaft sind dabei die Kinder, die nicht älter als 12 Jahre sind.

Bei dem größten, bundesweiten Turnier dieser Art ist auch das Koblenzer Opel Autohaus „Fröhlich mobile“ als Partner vertreten. Gemeinsam mit dem VfR Eintracht Koblenz richtet man am 31. Mai eines der Vorrundentur-

nier (Kleinfeld) auf dem Kunstrasensportplatz an der Simmerner Straße auf der Karthause aus. Los geht es um 10 Uhr. Für das Koblenzer Turnier werden noch Familien-Teams gesucht!

Die beiden Finalisten des Vorrundenturniers qualifizieren sich für eines der Zwischenrundenturniere, die im Juni/Juli stattfinden. Die Zwischenrundensieger spielen dann um den OPEL FAMILY CUP 2015, der im Herbst im Rahmen eines Bundesliga-Heimspiels von Borussia Dortmund ausgetragen wird. Alle acht Teilnehmer des Finalturniers und ihre Fans sind dann natürlich auch Gäste beim Spiel und treffen mit Jürgen Klopp zusammen. Die Teams erhalten Pokale und wertvolle Sachpreise.

Mehr Informationen zum OPEL FAMILY CUP 2015 finden interessierte Familien auf www.opel-family-cup.de. Über diese Online-Plattform erfolgt auch die Anmeldung der Teams.



Der große Regen im strahlenden Sonnenschein
Bei strahlendem Sonnenschein wurde am Sonntag, 10.5.2015, das Bild „Der große Regen“ der Evangelischen Kirchengemeinde Karthause übergeben. Der Koblenzer Künstler Hans Dieter Schönborn stiftet sein preisgekröntes Werk von 1956 dem Dreifaltigkeitshaus auf der Karthause. Dr. Rüdiger Falkenstett, Vorsitzender des Ev. Gemeindeverbandes und Mitglied des Presbyteriums der Ev. Kirchengemeinde Koblenz, hielt die Dankesrede. Er betonte, dass das Werk im Foyer zum Gottesdienstraum einen würdevollen Platz gefunden habe und dankte dem Künstler für seine Dauerleihgabe herzlich. „Ein Kunstwerk lässt einen nicht nur in das Herz des Künstlers blicken, sondern immer auch ein wenig in das eigene Herz.“ Pfarrerin Daniela Rückert-Saur hatte alle Anwesenden zu einem Glas Wein oder Saft eingeladen und Siegfried Hahn begleitete die feierliche Eröffnungsfeier – passend zum Titel des Bildes – mit Chopins Regentropfen-Prélude.

„Die Halbstarken“ im Bundesarchiv

Aus der Filmreihe: „Wohin mit uns? Kino der Adenauerzeit“

Am Dienstag, dem 9. Juni 2015, um 19.30 Uhr beendet das Bundesarchiv die diesjährigen Filmreihe „Wohin mit uns? Kino der Adenauerzeit“ mit dem Film „Die Halbstarken“ von 1956. Der Einlass beginnt um 19 Uhr. Bereits ab 18 Uhr besteht die Möglichkeit, sich bei einem kleinen Umtrunk über die Filmreihe auszutauschen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Der Kleinkriminelle Freddy Borchert will sich als Kopf seiner Bande beweisen und plant einen großen Coup, um an Geld für den anspruchsvollen Lebensstil zu kommen. Sein jüngerer Bruder Jan hängt bürgerlichen Wert- und Moralvorstellungen an und zögert, ihn zu unterstützen.

Die Drehbuchautoren Will Tremper und Georg Tressler verknüpften eine Krimihandlung um eine Jugendbande mit einem Zeitportät West-Berlins wenige Jahre vor dem Mauerbau. Die Westorientierung hatte deutliche Spuren der Amerikanisierung hinterlassen:

In Kleidung, Musik und Lebensgewohnheiten setzten sich viele Jugendliche von der biederen, restaurativen Adenauergesellschaft ab. Rock'n Roll, Lederjacken und großspuriges Auftreten standen für das Lebensgefühl einer unruhigen Generation. Doch die Rüpelhaftigkeiten provozierten nicht nur die Älteren, sondern zeugten auch von der Krise der oft vaterlosen Familien.

„Die Halbstarken“ wurde zum Kultfilm von Jugendlichen, die gegen die an (Unter-)Ordnung und Disziplin gewöhnte Gesellschaft rebellierten.

Der Film bedeutete den schauspielerischen Durchbruch für die erst fünfzehnjährige Karin Baal und Hauptdarsteller Horst Buchholz, der durch „Die Halbstarken“ auf die Rolle des „deutschen James Dean“ festgelegt wurde.

Aufgrund der großen Nachfrage und begrenzter Platzkapazitäten wird um eine Reservierung unter der Telefonnummer 0261-505 700 (Mo-Fr, 9-11 Uhr) gebeten.

Kinder und Jugendliche vertrieben gesanglich den Winter

Unter dem Motto: „So treiben wir den Winter aus“ – Frühlingslieder mit alten und neuen Weisen – fand in der Pfarrkirche St. Beatus ein gelungenes Konzert mit drei Chören statt.

Am Sonntag, 26. April, fand in der sehr gut besuchten Pfarrkirche St. Beatus ein Frühlingskonzert mit zwei Kinderchören und einem Jugendchor unter der Gesamtleitung von Isabel Weiher statt. Nach dem gemeinsamen Einzug aller Sängerinnen und Sänger zu dem Lied „Hey si ma ma“ sang zunächst die Chor-AG der Grundschule am Löwentor. Mit ihren Frühlingsliedern „Wenn ich früh am Morgen aus dem Fenster schau“, „Seht und hört“, „Kuckuck, Kuckuck, ruft's aus dem Wald“ begeisterten die Kinder das Publikum. Im Anschluss daran sangen die Kirchenmäuse St. Beatus. Ihre Lieder „Wir machen Musik“, „So treiben wir den Winter aus“ oder „Halt



das Känguru fest, Mann“ haben eindrucksvoll bewiesen, wie vielfältig Musik sein kann. Auch die Zuhörer wurden immer wieder aktiv in die verschiedenen Kanons der einzelnen Chöre eingebunden. Der Jugendchor St. Beatus präsentierte zunächst eine moderne Body Percussion. Anschließend wurden altbekannte Werke wie „Hebe deine Augen auf“, „Kein schöner Land“ oder „O du stille Zeit“ dargeboten. Höhepunkte des Konzertes waren zum einen das Stück „Al Shlosha“, das der Jugendchor gemeinsam mit den Kirchenmäusen sehr gefühlvoll sang, sowie ein Quodlibet aller Chöre, bevor der Jugendchor zum Abschluss mit dem Hit „Happy“ von Pharrell Williams endgültig die Frühlingsgefühle der Zuhörer entfachte.

Am Singen interessierte Kinder und Jugendliche können sich gerne bei Isabel Weiher unter Tel.: 52384 melden.



Verkehrsunfall mit Flucht

In der Nacht zum 25.04.2015 wurde an der Einmündung Berliner Ring/In der Hohl auf der dortigen Verkehrsinsel ein Verkehrszeichen umgefahren. Der Verursacher entfernte sich, ohne sich um den entstandenen Schaden in Höhe von ca. 500 Euro zu

kümmern. Vor Ort wurden Splitter und Fahrzeugteile des Verursachers gefunden und sichergestellt. Die Ermittlungen dauern noch an.

Hinweise bitte an die Polizeiinspektion Koblenz 1, Telefon 0261 / 103 – 2511.

Unfall auf Parkplatz Remstecken

Polizei sucht Unfallverursacher und mögliche Zeugen

Am Donnerstag, 14. Mai, wurde auf dem unteren Parkplatz des Forsthauses Remstecken ein geparkter Mazda 5 durch ein ein- oder ausparkendes Fahrzeug derart beschädigt, dass ein Sachschaden von mehr als 1.500 Euro entstand.

Der silbermetallic-farbene Pkw mit MYK-Kennzeichen stand zwischen 11 Uhr und 15.30 Uhr vor-

wärts eingeparkt in der Nähe des dortigen Forsthauses.

In dieser Zeit fuhr ein Unbekannter gegen die hintere rechte Seite des Autos und entfernte sich anschließend unerkannt von der Unfallstelle.

Die Polizeiinspektion Koblenz 1 bittet um Hinweise zum Unfallverursacher unter der Telefonnummer 0261/103-0.

Fahrzeug aufgebrochen

Ein weißer Ford-Fiesta, der am 5. Mai gegen 12.45 Uhr in der Zwickauer Straße abgestellt war, wurde während der kurzen Abwesenheit der Eigentümerin aufgebrochen und die Handtasche nebst Handy gestohlen. Die Polizeiinspektion Koblenz 1 bittet um Hinweise unter der Telefonnummer 0261/103-0.

Diebstahl aus Pkw

Am Freitag, 8.5., 18.40 Uhr, stellte ein Zeuge vor dem Karthäuserhofsweg 6 auf der Karthause einen Pkw fest, an dem die Scheibe der Beifahrertüre eingeschlagen wurde. Ermittlungen ergaben, dass aus dem Pkw Elektrogeräte, Handy und eine Tasche entwendet wurden.

Hinweise und Verhaltensweisen zur Verhinderung von Diebstählen aus Pkw können unter nachfolgendem Link nachgelesen werden <http://s.rlp.de/bS0>

Seitenscheibe eingeschlagen und Portemonnaie gestohlen

Auf die Geldbörse hatten es Unbekannte abgesehen, die am Dienstagnachmittag, 5. Mai, auf der Karthause die Scheibe eines blauen Audi Avant eingeschlagen haben. Zwischen 13.30 Uhr und 13.45 Uhr war der Pkw mit

Berliner Kennzeichen auf dem „Rewe“-Parkplatz in der Potsdamer Straße abgestellt. In dieser Zeit wurde die Beifahrerscheibe gewaltsam zertrümmert und aus der auf dem Sitz abgestellten Handtasche ein Porte-

monnaie gestohlen. Die Polizei Koblenz warnt erneut davor, Wertgegenstände – auch für nur kurze Zeit – sichtbar, im Fahrzeug zurückzulassen und bittet um Hinweise zur vorgenannten Tat unter Tel. 103-0.

Gerüchte um Kindesentführungen ist Panikmache in Sozialen Medien

Mal ist es der weiße Liefer-, mal der blaue Kastenwagen und morgen wieder ein ganz anderes Auto in denen Männer angeblich - nicht nur in unserer Region - unterwegs sind, die Kinder entführen wollen.

Unbegründete Warnhinweise besorgter Eltern sowie die unreflektierte Weiterleitungen und das Teilen dieser Meldungen in den sozialen Netzwerken sorgen derzeit zu Beunruhigungen fast im gesamten nördlichen Rheinland-Pfalz.

Tatsächlich ist es aber so, dass an diesen Gerüchten nichts dran ist und diese Autos mit ihren düsteren Insassen nicht auf unseren Straßen und in unseren Ortschaften unterwegs sind, sondern nur virtuell existieren.

Die Polizei bittet darum, sich nicht an solcher Panikmache zu beteiligen und auch die Versender bzw. Ersteller dieser Posts auf den fehlenden Wahrheitsgehalt hinzuweisen.

Warnungen vor Straftaten, vor Straftätern oder Gefahren sollte man ausschließlich den Behörden, wie Polizei, Feuerwehr, Kommunen usw. überlassen und sich ggf. auch dort erkundigen, wenn man eine solche Meldung über private Kanäle erhält.

Und sollte man dann - tatsächlich - mal ein verdächtiges Fahrzeug und/oder Personen feststellen, ist der einzig richtige Weg der Griff zum Telefon und die Verständigung der Polizei. Im Übrigen machen diese Art von Horrormeldungen immer mal wieder die Runde, seit den

Zeiten von Facebook, Instagram, Twitter usw. noch viel mehr und viel schneller.

Ob es die Drogennadeln in Damenhandschuhen oder die Schlüsselanhänger mit GPS-Chip sind, um nur zwei von der endlos langen Liste zu nennen.

„HOAX“ nennt man diese Art von Mails, Posts oder Infos.

Gibt man diesen Begriff in eine Suchmaschine ein, gelangt man u.a. auf eine Seite der TU Berlin, auf der die einzelnen Unsinn-Nachrichten aufgeführt sind. Zudem erfährt man sehr viel über die Hintergründe sowie über das Erkennen von und den Umgang mit solchen Gerüchten. Noch mehr über Gefahren im Internet erfahren Sie allgemein unter www.polizei-beratung.de.



Opel Astra landete auf dem Dach - Insassen unverletzt
Ein spektakulärer Unfall mit glimpflichem Ausgang ereignete sich am Montagnachmittag, 27. April. Wie die Polizei mitteilt, waren ein 19-jähriger Autofahrer und seine gleichaltrige Begleiterin gegen 13.20 Uhr mit einem Opel Astra auf der Simmerner Straße in Richtung Innenstadt unterwegs. In der Rechtskurve unterhalb der JVA geriet der Wagen ins Rutschen und kam nach rechts von der Fahrbahn ab, fuhr die seitliche Böschung hinauf, kippte schließlich nach links zur Seite und kam letztlich auf dem Dach liegend auf der Fahrbahn zum „Stehen“. Beide Insassen blieben glücklicherweise unverletzt, das Fahrzeug wurde allerdings völlig beschädigt und musste abgeschleppt werden. Die Fahrbahn wurde anschließend gegen 14.20 Uhr wieder freigegeben. Foto: Oliver Schupp



...am 4. Mai bei der 50. Geburtstagsfeier von Gastwirtin Petra Zahn im und am Forsthaus Kühkopf.

Fotos: Oliver Schupp



...am 9. und 10. Mai bei der Jubiläumsveranstaltung des Fanfarenzug Karthause in und an der Aula des Schulzentrums. Fotos: O. Schupp

VON DER **KARTHAUSE** IN DIE **KOBLENZER STRASSE 236**
7 MINUTEN BIS ZUM BESTEN HÖREN
 Kundenparkplätze direkt am Haus, gegenüber Marienhof



HÖRSTUDIO S
 MITTENIMLEBEN

56073 Koblenz
 Koblenzer Str. 236
 Gegenüber Marienhof
 Tel. 0261-942 494 82
 Fax 0261 942 494 83
 kontakt@hoerstudio_s.de

Mitglied im Qualitätsverbund *pro akustik!*



...am 9. und 10. Mai bei der Jubiläumsveranstaltung des Fanfarenzug Karthause in und an der Aula des Schulzentrums. Fotos: O. Schupp

EXTRAPOT

vom 08. – 14. Juni 2015



7 Tage - je 1 Opel Adam

700 x 100 Euro in bar.
Täglich: 100 Gewinne



KENO

VON LOTTO

... auch online spielbar: www.lotto-rlp.de
Sonderauslosung in Rheinland-Pfalz u. 11 weiteren Bundesländern

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Nähere Informationen unter www.lotto-rlp.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).

Sommer- und Pfarrfest in „De Hays“

Katholischen Pfarreigemeinschaft und Senioreneinrichtung laden am 4. Juni ein

Das traditionelle Sommer- und Pfarrfest der Senioreneinrichtungen der Geschwister de Haysche Stiftung mit der katholischen Pfarreigemeinschaft Koblenz (Moselweiß) findet wie-

der an Fronleichnam, 4. Juni, statt. Nach dem Gottesdienst um 10 Uhr mit anschließender Prozession und Segen im Innenhof der Stiftung laden die Seniorenein-

richtung und die Pfarreigemeinschaft zum Pfarr- und Sommerfest ein. Für das leibliche Wohl, Unterhaltungsprogramm und Kinderbetreuung ist gesorgt.



Karthäuser Floriansjünger zu Gast bei den Kollegen der Landeshauptstadt

Der Jahresausflug der Freiwilligen Feuerwehr Karthause führte die Feuerwehr-Kameraden um den Einheitsführer Marius F. Jakob in diesem Jahr nach Mainz. Nach einer Teambuilding-Maßnahme besuchten die Floriansjünger die neu gebaute Feuerwache 2 der Landeshauptstadt und informierten sich über das dortige Feuerwehrwesen. Bei der Führung durch die Wache konnten die Fahrzeuge, Werkstätten sowie die Diensträume besichtigt werden. Den Abschluss des Tages bildete ein gemeinsames Abendessen in einer Mainzer Gasthausbrauerei.

Foto: Privat

Sommerurlaub schon gebucht?

Wir bieten Ihnen tagesaktuelle Reiseangebote für Ihren Traumurlaub!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

REISEBÜROSEIS

Flug · Bus · Bahn · Schiff · PKW

Potsdamer Straße 33 - EKZ-Berliner Ring - 560/5 Koblenz-Karthause
Tel.: 0261 54344 • Fax: 0261 57273 • Email: reisebueroseis@aol.com

Tel. 0261/42302
cafehahn.de
facebook.com/cafehahn

01.06. REINER KRÖHNERT
05.06. ANDREAS MARTIN HOFMEIR
07.06. MARKUS KREBS
10.06. KABARETT-BUNDESLIGA
1. ABS. REICH VS. THIS MAAC
11.06. BASTA
12.06. LAKIS & ACHWACH ACOUSTIC
12.06. FESTUNG E-STEIN ANNETT LOUISAN
13./14.06. FESTUNG E-STEIN DAS GEHEIMNIS DER SONNENUHR * FANTASYMUSICAL
14.06. 10:00 UHR CORZILIUS, DAMES & HÖFF
14.06. COMEDY CLUB * MATTHIAS JIJNO * VOLKER WEININGER * DAS EICI
16.06. FESTUNG E-STEIN LITERATUR LIVE & LECKER
18.06. THOMAS KREIMEYER
19.06. DETLEV SCHÖNAUER
19.06. FESTUNG E-STEIN BUNDESJUGENDHILFE MUSIKPROJEKT
21.06. ALTE KIRCHE GÜLS SIGLINDE KOCH-SEMDNER
25.06. VOCAL HEROES

09. 06. 07. ALTSTADTFEST

SOMMER OPEN AIR FESTUNG EHRENBREITSTEIN
Juni-September
RHEINPULS immer donnerstags
RHEINKLANG freitags und samstags

17.-18.07. 13. WELTMUSIKFESTIVAL HORIZONTE
24.-26.07. GAUKLERFESTUNG
24. INTERNATIONALES GAUKLER & KLEINKUNSTFESTIVAL
06.-08.08. FESTUNGSMUSIKFEST ZU RHEIN IN FLAMMEN
* THE CLIFF KINGS
* RAHNEMIXX
* NIGHT FEVER
* ... UND VIELE MEHR

15.09. FESTUNG E-STEIN BOBBIN BABOONS * 25 JÄHRIGES DUTCHEN JUBILÄUM

Sparkasse Koblenz fördert Kinderspielplatz auf dem Vereinsgelände des VfR Eintracht Koblenz

Handwerklicher und ehrenamtlicher Einsatz von Mitgliedern beim Aufbau der Spielgeräte

Der VfR Eintracht Koblenz ist ein familienfreundlicher Mehrspartenverein. Daher gab es schon immer einen kleinen Spielplatz auf der Tennisanlage des VfR. Während sich die Eltern auf den sieben Plätzen sportlich aktiv zeigen, konnten die Kinder an geschütztem Ort im Sand spielen, schaukeln oder rutschen. Doch im Laufe der Zeit waren die Spielgeräte durch äußere (Wetter)Einflüsse mehr und mehr verfallen und mussten daher im letzten Jahr wegen Unfallgefahr abgebaut werden.

Mitglieder, vorrangig Eltern mit Kleinkindern, wünschten sich neue Spielgeräte. Daraufhin wurde im Verein eine Spendenaktion ins Leben gerufen. Auch die Sparkasse Koblenz beteiligte sich daran und förderte mit einem namhaften Betrag die Anschaffung neuer Spielgeräte, darunter eine Kletterkombination, die für die Altersgruppe 3 bis 12 Jahre konzipiert ist und bis zu 10 Kinder gleichzeitig aufnehmen kann.

Mitglieder haben die Geräte fachgerecht montiert, sodass der TÜV Rheinland Pfalz sie nach Einbringen von neuem Spielsand zur Nutzung freigegeben hat.

Die Einweihung der kleinen Spielanlage fand im Rahmen der



V.r.n.l.: Dirk Weber (Filialleiter Sparkasse Karthause), Thaddäus Gorzawski (Mitglied), Andreas Wisniewski (Platzwart), Robert Stein (Jugendwart), Harry Burkhardt (Abteilungsleiter Tennis) und Roberto van der Gang (1. Vorsitzender VfR Eintracht).

Saisonöffnung Tennisabteilung am 25. April statt.

Der Vorgang ist in mehrfacher Hinsicht bemerkenswert: zum einen die Spendenbereitschaft von Mitgliedern selbst, die

Unterstützung von Firmen sowie der Sparkasse wie auch der handwerkliche und ehrenamtliche Einsatz von Mitgliedern beim Aufbau der Spielgeräte.

Mithin ein weiteres Beispiel von

praktischer Solidarität und Gemeinsinn im VfR Eintracht Koblenz wie auch der Verbundenheit (Kulturförderung) externer Stellen.

Harry Burkhardt



CLEVER & GABEDOV
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

Lindenallee 1
56077 Koblenz
Tel. 02 61/13 90 29 0
www.clever-steuern.de



Unsere Leistungen:

Buchführung und Personalabrechnung, Steuererklärungen und -anmeldungen
Abschlussstellung, Abschlussprüfung
Betriebswirtschaftliche und steuerliche Beratung
Unterstützung bei Betriebsprüfungen
Erbchaftsteuer-, Schenkungsteuerberatung
Unternehmensnachfolge, Existenzgründung

Unsere Stärken:

Erfahrung, Team-Arbeit
Zuverlässigkeit, Erreichbarkeit
Wirtschaftlichkeit



Sonntagsmusik im „Rosendorf“

Heart & Soul – Neues Konzert des Singkreises Waldesch

Der Singkreis Waldesch bleibt seiner musikalischen Tradition treu, wenn er am Sonntag, 14. Juni, um 18 Uhr im Rahmen der „Sonntagsmusiken“ zum Chorkonzert „Heart & Soul“ - Musik für Herz und Seele – in die katholische Pfarrkirche St. Antonius in Waldesch einlädt. Denn aufgeführt werden vor allem Chorsätze des „Neuen Geistlichen Liedes“. Dabei steht die fetzige Soul-Messe von Kai Lünemann, eine „Messe zwischen Gospel, Pop und Neuem Geistlichem Lied“, im Zentrum. Für

die entsprechende groovende Begleitung sorgen Eduard Rosenbach (Bass), Markus Möwis (Schlagzeug) und Christian Rivinius (Klavier). Ein besonderes Highlight ist der Auftritt der Klassen 3 und 4 der Grundschule Waldesch: Die begeisterten Kinder präsentieren Sätze einer Kinder-messe von S. Sänger und singen gemeinsam mit dem Singkreis Chorsätze u.a. von J. Rutter. Die Gesamtleitung des Konzertes liegt in den bewährten Händen von Christian Rivinius. Der Eintritt ist wie immer frei.



Zum zweiten Mal auf Dave Gahan & Co unter dem freiem Nachthimmel abfeiern

Open Air „Summer-Special“: „Depeche-Mode – Party fort the sinners 25“ am Forsthaus Kühkopf

Den Termin sollten sich alle Depeche Mode-Fans und Freunde der artverwandten Musikbereiche wie Synthie-Pop und Wave aus den Golden 80ies, Future Pop und EBM Klassiker schon jetzt vormerken: Denn am 21. August kommen sie wieder im Koblenzer Stadtwald voll auf ihre Kosten. Ab 22 Uhr startet dann zum zweiten Mal die bekannte „Party for the sinners“ aus der Koblenzer Szene-Disco „Druckluftkammer“ Open Air als „Summer-Special“ am Forsthaus Kühkopf. Die beiden DJ-Größen „DJ oneOone“ und „DJ Mortar“ werden an diesem Abend bis in die Nacht von Depeche Mode, Yazoo, ML Gore, Dave Gahan über VNV Nation, Covenant, And One, Frozen Plasma, Apoptygma Berzerk, Soft Cell und vieles mehr für 80er-Jahre-Feeling sorgen.

Dabei steht die englische Kultband Depeche Mode, ebenso wie bei den 24 vorangegangenen „Parties for the sinners“, natürlich im Vordergrund. Eine musikalische Zeitreise von 1981 bis 2013, von der ersten Single „Dreaming of Me“ bis zur letzten „Should Be Higher“ erwartet die Partygäste bei hoffentlich sommerlichen Temperaturen unter freiem Koblenzer Nachthimmel. Der Eintritt kostet 3 Euro und mit Speisen und Getränken zu zivilen Preisen ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.



DIE Kult-Band seit den 80er Jahren: Depeche Mode begeistert seit über 30 Jahren mit ihrer Musik. Foto: Depeche Mode

AUGUST MÜLLER

Inh. Melanie Müller und Sascha Münz

Schreinerei · Rolladen

Info@mueller-koblenz.de · www.mueller-koblenz.de

Koblenz · An der Liebfrauenkirche 21 · Telefon 0261/32568

Koblenz · Herberichstraße 22 a · Telefon 0261/804280









Türen & Fenster

Rolladen aus Kunststoff & Aluminium

Rolladenmotoren und Rolladenersatzteile

Innenausbau

Jalousetten

Verlegung von Fertigparkett & Laminat

Einbruchschutz für Türen, Fenster & Rolladen

Reparaturservice

Schreinerarbeiten aller Art



**FINGERFOOD
BUFFETS
CATERING**

**PARTYSERVICE
KOBLENZ**

MARIO SCHREINER
FON 0178/7111889
WWW.PARTYSERVICE-KOBLENZ.DE

GRÜSSE

ICH GRATULIERE MEINER FREUNDIN MARION H. von ganzem Herzen zu ihrem 60. Geburtstag am 21. 06.2015. Bleib gesund und munter. Hab Dich lieb! Bussi, Deine Freundin Marion G.

HALLO HUGO! Zu Deinem 80sten Geburtstag am 2. Juni, wünsche ich Dir alles Gute, vor allem Gesundheit! Bleib immer so, wie du bist. Marga

DEM LIEBEN HUGO, unserem guten Stück, zu 80. Geburtstag Gesundheit, weiterhin Vitalität und im Lotto endlich Glück, dies wünschen Dir Trudel und Marianne.

HALLO REIMUND! Alles Liebe und Gute zum Geburtstag wünschen dir Oli, Jessi und Tom

HALLO PAPELCHEN, alles Gute zum 61. Geburtstag! Haben dich ganz doll lieb, Mamelchen, Kathi, Christof und Enkel Jasper.

LIEBE OMA MARION! Alles Liebe und Gute zu Deinem Geburtstag am 12.6. wünscht Dir Dein Enkelkind Denise!

HALLO MAMA! Alles Gute zum runden Geburtstag wünschen Dir Dein Sohn Stefan u. Schwiegertochter Melanie.

22.6.: LIEBER TOM! Alles, alles Liebe und Gute zum 15. Geburtstag wünschen Papa u. Jessi!

LIEBER TOM, alles Gute zum 15. Geburtstag wünschen Dir Oma Eri, Tante Myri, Onkel Christian und Onkel Totty.

UNSEREM TOMMY alles Gute zum 15. Geburtstag wünschen Mama, Jenny, Nina u. Alex.

UNSEREN MITGLIEDERN und Juni-Geburtstagskindern REGINE (2.06.), HEINZ (24.6.), LUPO (25.6.), ANKE (28.6.) und STEFAN (30.6.) wünschen wir alles Liebe und Gute! PQB & Co.

LIEBE MAMA! Alles Gute, Glück und Gesundheit wünschen Dir zu Deinem Geburtstag am 8.6. Deine Kinder Myriam mit Thorsten, Christian, Torsten u. Oli mit Jessi & Tom.

HALLO „FRAU NACHBARIN“, LIEBE „MAMA BACH“! Alles Liebe u. Gute zu Deinem Geburtstag wünschen Dir Oli, Jessi & Tom!

LIEBE CHRISTINA, zu deinem Geburtstag wünschen Dir alles Gute: Mama, Papa u. Dominik

HALLO OPA ROLF! Zu Deinem Geburtstag am 30.6. wünschen wir Dir alles Liebe und Gute, Christina, Dominik, Jutta und Michael

LIEBER PAPA u. LIEBER MANUEL, wir wünschen Euch zu Eurem Geburtstag am 6.6. alles Liebe und Gute, Melanie und Stefan

Wir wünschen UNSEREM PATENTKIND CHRISTINA alles Liebe u. Gute zum Geburtstag, deine „Patentanten“ Melanie u. Stefan

GUUDE, NOCH-ERSTLIGIST! Lieber Stefan G. aus G., alles Liebe und Gute zum Geburtstag am 30.6. wünschen dir Jessi und Oli!

DIVERSES

EINKAUFSSERVICE KO ab 6 Euro
Keine Möglichkeit zum Einkaufen?
Wir erledigen das für Sie - dort wo Sie sonst auch einkaufen!
Tel. KO 22940 od.
0175-6688020
www.ihr-wocheneinkauf.de

JOBSUCHE

ICH BIETE IHNEN alle anfallenden haushaltsnahen Dienstleistungen, Hilfen im und ums Haus, ebenso Fensterreinigung, Treppenhausreinigung, alle anfallenden Reinigungstätigkeiten, gerne auch mit Bereuung oder Pflege. Tel.: 0261-9422628

SUCHE PUTZSTELLE auf der Karthause. Tel.: 401127

NACHHILFE

BIETE QUALIFIZIERTE FÖRDERUNG in Mathe/Physik (inkl. Oberstufe). Tel.: 8897972

GRUND- HAUPT- UND SONDER-SCHULLEHRERIN erteilt qualifizierten Nachhilfeunterricht. Näheres unter Tel.: 9425198

DOZENTIN FÜR DEUTSCH erteilt Deutschunterricht für Ausländer, Einzel- oder Kleingruppen. Tel.: 9425198

Achtung!

Anzeigenschluss
für **Ausgabe Juli!**
**Abgabe der Kleinanzeigen
bis 19.06.2015**

Einweihung des Betriebs hofs

„Tag der offenen Tür“



Der Kommunale Servicebetrieb mit seinen Bereichen Abfallwirtschaft, Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung, Straßenunterhaltung, Beschilderung und Parkraumbewirtschaftung hat den neuen Betriebshof in der Hans-Böckler-Straße 8 bezogen. Am Sonntag, 31. Mai, 10 Uhr werden Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig und Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein den Betriebshof offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Bis 17 Uhr findet ein „Tag der offenen Tür“ statt, bei dem die interessierten Koblenzerinnen und Koblenz mal einen Blick auf die verschiedenen Fahrzeuge des Servicebetriebs werfen und Einblick in die verschiedenen Werkstätten nehmen können. Auch Wertstoffhof und Salzhalle können besichtigt werden.

Ab 11 Uhr gibt es zudem musikalische Darbietungen und für Kinder stehen neben dem Spielmobil Kowelix auch eine Hüpfburg und eine Torwand bereit. Für Essen und Trinken ist ebenfalls gesorgt. Foto: Björn Ing.



Katholische Alteneinrichtungen Karthäuserhof

Geschwister de Haye'sche Stiftung
Im Dienst alter Menschen unterhalten wir:

- Seniorenwohnheime
- Wohnbereiche mit Pflege
150 Plätze hiervon 138 Einzelzimmer
- Tagespflege
- Mobiler Sozialer Dienst
- Kurzzeitpflege
- Sozialstation
24-Std. Dienst
- Med. Massage- und Bäderabteilung

Karl-Härle-Str. 1-5 • 56075 Koblenz • Tel.: 0261/501-0 • Fax.: 0261/501-203 • info@dehaye.de • www.dehaye.de

Theaterstück zur Alkoholprävention

Rund 250 Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Koblenzer Schulen besuchten das Theaterstück „Alkohölle“ im Jugend- und Bürgerzentrum Karthause.

Das Stück thematisiert den missbräuchlichen Konsum von Alkohol und regt die Zuschauer zu einem verantwortlichen und vernünftigen Umgang mit Alkohol an.

Organisiert wurden die beiden Aufführungen zur Alkoholprävention von dem Regionalen Arbeitskreis Suchtprävention (RAK), der in der Kernbesetzung aus Mitarbeitern der Polizeilichen Prävention, der Suchtberatungsstelle ZAS des Caritas-Verbandes und des Koblenzer Jugendamtes besteht. Finanziell unterstützt wurden die Aufführungen durch die Landeszentrale für gesundheitliche Aufklärung in Mainz.

Da bei der Aufführung auch von Sucht selbst betroffene Darsteller mitspielten, gab es sehr interessierte und emotionale Nach-



Szene aus dem Theaterstück „Alkohölle“, das kürzlich im JuBüZ Karthause zur Aufführung kam.

fragen seitens der Schüler.

Kurzbeschreibung des Theaterstückes:

„Lena macht ein Praktikum in der Werbeagentur ihrer Tante Maxi. Sie ist allein im Büro als eine Spirituosenfirma die Bewerbung eines neuen Alcopop in Auftrag gibt. Lena nimmt an - sie und ihre Clique trinken viel, sie kennt sich also aus. Tante Maxi lehnt den Auftrag rigoros ab: Alkohol wird

von ihrer Agentur auf keinen Fall beworben. Lena versteht nicht warum: die Firma hätte das Geld bitter nötig und sie, Lena, hätte da auch viele lustige Geschichten auf Lager. Ein Streit entsteht in dessen Verlauf Lena eine Geschichte erfahren muss, die jedoch alles andere als lustig ist, sie zutiefst berührt und zum Nachdenken bringt.“

Mit dem Theaterstück möchten

die Jugendschützer dem Alkoholmissbrauch entgegenwirken.

Der Kauf von Alcopops ist durch die hohe Besteuerung für Jugendliche heute nicht mehr so attraktiv, dafür mixen sie selbst hochprozentige Getränke. Sowohl die Verfügbarkeit von Branntwein, als auch der niedrige Preis führen zu hohen Gesundheitsrisiken für Minderjährige.

Der letzte Testkauf des Jugendamtes im April 2015 zeigte immer noch eine erschreckend hohe Zahl von Verstößen gegen das Jugendschutzgesetz. So wurden in 6 von 7 Geschäften Hochprozentiges an die 16- 17 jährigen Testkäufer der Stadt Koblenz verkauft.

Die Zahl der Minderjährigen aus der Stadt Koblenz und dem Landkreis Mayen-Koblenz, die mit einer Alkoholvergiftung in das Klinikum Mittelrhein aufgenommen werden, lag in den letzten Jahren zwischen 80 und 100 Personen.

Fanfarenzug feierte drei Tage lang seinen 50. Geburtstag

Hofmann-Göttig würdigt die Leistung des Karthäuser Vereins – Enttäuschung über Ortsringvereine

Drei Tage lang feierte der Fanfarenzug Karthause vom 8. bis 10. Mai sein 50-jähriges Bestehen. Eigentlich sollte das Fest des 1964 gegründeten Vereins bereits im vergangenen Jahr steigen, doch organisatorische Zwänge forderten eine Verschiebung in dieses Jahr. Somit zwar verspätet, aber nicht minder unterhaltsam ging es in und an der Aula des Schulzentrums Karthause zu. Los ging es mit einem Festkommers am Freitag. Hierzu waren zwar viele (Karthäuser) Vereine eingeladen, aber nur wenige kamen. Dennoch fanden sich neben dem Oberbürgermeister Hofmann-Göttig („Ich bin stolz, solch einen Verein in der Stadt zu haben. Bei ihren zahlreichen auswärtigen Auftritten besonders im Karneval sind sie gute Botschafter für Koblenz“), Michael Schappert (Vorsitzender des Landesverbandes Spielmannswesen), RKK-Präsident Hans Mayer und Rudolf Bader (Vorsitzender Ortsring Karthause), die den Verein um den Vorsitzenden Udo Hartmann für ihre



Natürlich zeigten auch die Jubilare des Fanfarenzug Karthause ihr musikalischen Können in der Aula. Mehr Fotos auf den Seiten 19/20.

tolle Arbeit lobten, auch rund 30 Ehrengäste ein. Als Laudator fungierte der Vorsitzende der befreundeten Narrenzunft „Grün-Gelb“, Michael Keutgen. Er ließ die Geschichte und auch die Erfolge des Jubiläumsvereins Revue passieren. Trotz der zahlreichen Auftritte in vielen auswärtigen Städten und auch im Ausland stellte er fest, dass „Koblenz Dreh- und Angelpunkt des Fanfarenzugs Karthause bleibt.“

Die beiden Folgetage standen schließlich ganz im Zeichen der Musik. 21 Musikvereine, Spielmanns- und Fanfarenzüge sorgten für die musikalische Unterhaltung. Aber auch rund um die „handgemachte“ Musik wurde einiges geboten: Am Samstagabend fand eine „Fanfaren-Power-Party“ statt und auf dem Außengelände konnten sich die kleinen und großen Jubiläumsgäste in einem „Soccer-Court“ sportlich austoben. Für das leib-

liche Wohl war ebenfalls an allen Tagen bestens gesorgt. Hier wurden die Fanfaren von der Kirchengesellschaft St. Beatus, der Narrenzunft „Grün-Gelb“ und den Karthäuser Möhnen tatkräftig unterstützt.

Am Ende zog der Vorsitzende der Karthäuser Fanfaren, Udo Hartmann, ein positives Fazit was die beiden musikalisch gearteten Veranstaltungen angeht. „Die Musikvereine haben wirklich hörenswerte Konzerte gegeben und gezeigt, wie vielfältig unsere Musik sein kann.“ Enttäuscht zeigte er sich allerdings von der Beteiligung beim Festkommers, insbesondere von den Ortsvereinen. „Trotz Einladung an die Ortsringvereine zum Jubiläumsempfang, nahmen nur fünf Vereine am Festkommers teil. Ein Großteil hielt es noch nicht einmal für nötig, zu antworten. Dank gilt an dieser Stelle insbesondere der Kirchengesellschaft St. Beatus, den Karthäuser Möhnen und der Narrenzunft „Grün-Gelb“ für ihr tolles Engagement“, so Hartmann abschließend.

Seit 700 Jahren wird Beatus in Koblenz verehrt

Im Juni 1900 erhielt die Straße am Fuße der Karthause den Namen des Heiligen

von WOLFGANG SCHÜTZ

Seit 1948 gibt es die Kirchengemeinde St. Beatus auf der Karthause. Die Erinnerung an den Heiligen in Koblenz war am 20. Juni 1900 auch der Anlass für den Stadtrat, dem Weg am Fuße der Karthause den Namen Beatusstraße zu geben. Für die Moselweißer, die ebenfalls eine enge Bindung an Beatus haben, ist diese Straße seit nunmehr 115 Jahren die kürzeste Verbindung zum Hauptbahnhof. Dabei ist die Beatus-Verehrung in Koblenz aber noch weitaus älter. Der Priester und Einsiedler Beatus

lebte im 6. Jahrhundert in Zewen, einem heutigen Stadtteil von Trier und bekämpfte den heidnischen Aberglauben. Wegen seines heiligmäßigen Lebenswandels hat man ihn schon bald nach seinem Tode verehrt (eine kanonische Heiligsprechung gab es damals noch nicht). An seinem Grab sollen Wunder und Heilungen geschehen sein. Im 11. Jahrhundert ließ Erzbischof Poppo von Babenberg die Reliquien des Heiligen nach Koblenz überführen. Jahrhundertlang hat man sie in wechselnden Klöstern auf dem „Beatusberg“ verehrt. 1331 übernah-

men die Kartäuser die Klosteranlagen. Nach der Aufhebung der Klöster 1802 durch Napoleon und dem Abbruch der Baulichkeiten durch die Preußen, die dort das Fort Konstantin errichteten, erinnert nur noch der Name Karthause an das fast 500jährige Wirken des Kartäuserordens in Koblenz.

Die Reliquien des Heiligen wurden fast 150 Jahre in St. Laurentius in Moselweiß aufbewahrt. Schon 1932 forderte Pfarrer Johannes Metzendorf von Herz-Jesu

eine eigene Kirche für die Karthause, die lange zu seiner Pfarrei gehörte. Die starke Besiedlung des Höhenstadtteils hatte dies nötig gemacht.

Nach dem Kriege kam das Anliegen erneut zur Sprache – diesmal aber mit Erfolg. Am 29. August 1948 fand in der neuen Kirchengemeinde St. Beatus der erste Gottesdienst statt. Und zwei Monate danach kehrten auch die Reliquien des Schutzpatrons aus Moselweiß auf die Karthause zurück.

Um Stadt und Land verdient gemacht

Justizrat Dr. Gerhard Völker würde 110 Jahre alt

von WOLFGANG SCHÜTZ

1947 aus der Kriegsgefangenschaft entlassen, fanden Dr. Gerhard Völker (Foto) und seine Familie als Vertriebene auf der Karthause eine neue Heimat. Seine Anwaltspraxis zählte bald zu den angesehenen Kanzleien in Koblenz. Am 6. Juni wurde Völker, der sich auch viele Jahre in der FDP engagierte, dem Stadtrat und dem Landtag von Rheinland-Pfalz angehörte, das 110. Lebensjahr vollenden. Gerhard Völker stammte aus Stettin. Nach dem Jura-Studium ließ sich der 25-Jährige 1930 in seiner Heimatstadt als Rechtsanwalt nieder. Ab 1934 war er Oberbürgermeister in Stargard in Pommern. Ab 1939 nahm er am Zweiten Weltkrieg teil, zuletzt als Major. Er wurde siebenmal verwundet und war Träger vieler Tapferkeitsauszeichnungen, unter anderem des Ritterkreuzes und des Deutschen Kreuzes in Gold.



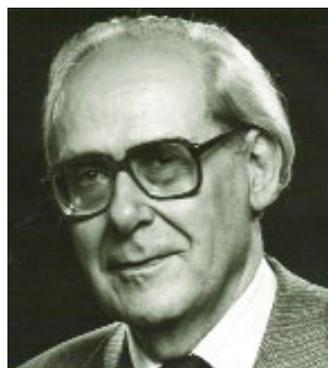
Unvergessen ist das politische Wirken des 1972 Verstorbenen als stv. Landesvorsitzender der FDP, oder im Stadtrat und im Landtag, dem er auch als Vizepräsident angehörte. Im Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr vertrat der in Wirtschaftsfragen versierte Jurist bei wirtschafts- und rechtspolitischen Parlamentsdebatten in profilierter Weise den Standpunkt seiner Fraktion. Seine Verdienste um das Gemeinwohl fanden in der Ernennung zum Justizrat und in der Verleihung der Freiherr-vom-Stein-Plakette öffentliche Anerkennung.

In 40 Bühnenjahren große Anerkennung gefunden

Der Karthäuser Fritz Bockius würde 100 Jahre alt

von WOLFGANG SCHÜTZ

Viele Karthäuser, insbesondere die Besucher des Stadttheaters, erinnern sich gern an den vielseitigen und weithin anerkannten Schauspieler Fritz Bockius (Foto). Er wohnte jahrzehntelang am Löwentor und war begeisterter Karthäuser. Am 24. Juni würde er 100 Jahre alt. Mit 40 Bühnenjahren war der auch als Oberspielleiter und stellvertretender Intendant tätige Bühnenkünstler dem Koblenzer Stadttheater länger verbunden als jeder andere. Fritz Bockius war nicht nur Schauspieler. Die Theaterbesucher erlebten ihn auch als Sänger, Hausdichter, Dramaturg, Regieassistent, Regisseur und als Mitgründer der Operettenfestspiele auf dem Rhein, die von 1950 bis 1970 in 21 Spielzeiten fast zwei Millionen Besucher hatten. In den 40 Jahren seines Bühnenlebens, die der gebürtige Mainzer am Rhein-Mosel-Eck wirkte, ist er ein Stück dieses Theaters geworden. 1980, neun Tage vor seinem 65. Geburtstag, spielte er im „Schwarzwaldmädel“ zum letzten Mal seine Abschiedsrolle: den Domkapellmeister Blasius Römer.



Nach dem Bühnenabschied setzte sich der unermüdliche Theatermann keineswegs zur Ruhe. Er ordnete das Archiv des über 200jährigen Theaters und brachte 1987 ein Buch über die Geschichte des Koblenzer Theaters heraus. Fritz Bockius starb am 12. Juni 2001.

Neueste Infos auf meiner Internetseite!



Praxis Bianca Ike
Heilpraktikerin
Naturheilverfahren
Hautgesundheit
Entspannung

Tel: 0261 - 20 37 94 40 - Meißener Str. 6 - 56075 Koblenz
E-Mail: bi@mynature-praxis.de • www.praxisbiancaike.de

KANZLEI FÜR INTERNATIONALES RECHT

Dr. ARTZ · LÓPEZ & COL.

RA Dr. Markus Artz, LL.M.
Fachanwalt für Erbrecht



- Allgemeines Erbrecht
- Annahme u. Ausschlagung der Erbschaft
- Pflichtteilsrecht
- Testamentgestaltung, -anfechtung
- Schenkungs- u. Übergabeverträge
- Testamentvollstreckungen
- Nachlassverwaltungen
- Nachlasspflegschaften
- Nachlassinsolvenzen
- Stiftungsrecht
- Vorsorgevollmachten
- Patientenverfügungen
- weltweite Erbenermittlung
- internationales Erbrecht
- spanisches Erbrecht
- Erbschaftsteuerrecht
- Mediation und Prozessführung

Büro Koblenz
Koblenzer Straße 80
D-56173 Koblenz
Telefon: (49 (0) 2 619 42 11 71
Telefax: (49 (0) 2 619 42 12 02

Büro Barcelona
Riera d'Alfama 27, 1^a g.
Teléfono / Barcelona (Spanien)
Telefon: (34 (0) 9 34 08 69 48
Telefax: (34 (0) 9 34 08 69 48

mail@artzlopez.com · artzlopez.com
facebook.com/artzlopez



Erdbeerschnitte *Kirschplunder*
Himbeerschnitte *Mandarinen-Joghurtsahne*
Früchtplunder

Esst Obst!

Apfeltasche
Obstsalatschnitte
Aprikosenstreusel
Apfelgitter



Barth
DIE VOLLKORN-BÄCKEREI



www.bio-barth.de **Karlsruhe: Buchenweg 2**
Waldesch: Koblenzer Str.1

1 MONTAG

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ-Karlsruhe

2 DIENSTAG

EV. KIRCHENGEMEINDE: 15-17 Uhr, Dienstags-Treff mit Kaffee & Kuchen, Leihbücherei und Literaturkreis, Dreifaltigkeitshaus

NZGG: 20 Uhr, Vereinsstammtisch, VfR-Vereinsheim

3 MITTWOCH

JUBÜZ: 9.30-11-30 Uhr, Stadtteilfrühstück, JuBüZ (s.S.30)

JUBÜZ: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karlsruhe

AKK: 21 Uhr, Kowelenzer Schängeldanz – Sommerkarneval in der Agostea-Nachtarena

4 DONNERSTAG

KSC: 10.30 Uhr, Senioren-Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, „VfR-Vereinsheim“

KATH. KIRCHENGEMEINDE/GE-SCHWISTER DE HAYE'SCHE STIFTUNG: 10 Uhr, Gottesdienst mit anschließender Fronleichnam-Procession und dem Sommer- und Pfarrfest, Innenhof Seniorenheim Karl-Härle-Straße 1-5

5 FREITAG

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

8 MONTAG

FAMILIENBILDUNGSSTÄTTE: 9.30-11.30 Uhr, „Mach-mit-Spielegruppe“, JuBüZ Karlsruhe

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ-Karlsruhe

9 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen interessierter Männer, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

JUBÜZ: 15-18 Uhr, Spieletreff, JuBüZ Karlsruhe

FILMVORFÜHRUNG: 19 Uhr, „Die Halbstarke“ (1956), Bundesarchiv Karlsruhe (s.S. 6)

10 MITTWOCH

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Russischer Treff, JuBüZ (s.S.30)

JUBÜZ: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karlsruhe

ORTSRING KARTHAUSE: 19.30 Uhr, Treffen der Vereine und interessierter Bürger/innen, Gaststätte „Karthäuser Treff“

11 DONNERSTAG

KSC: 10.30 Uhr, Senioren-Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, „VfR-Vereinsheim“

12 FREITAG

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

13 SAMSTAG

MOSELWEISSER HOBBYGÄRTNER: 14 Uhr, 15. Erdbeerfest & 20 Jahre Hobbygärtner, Vereinsgelände Unterbreitweg in Moselweiß (s.S.10)

14 SONNTAG

MOSELWEISSER HOBBYGÄRTNER: 11 Uhr, 15. Erdbeerfest & 20 Jahre Hobbygärtner, Vereinsgelände Unterbreitweg in Moselweiß (s.S.10)

SINGKREIS WALDESCH: 18 Uhr, Chorkonzert „Haert & Soul“, Pfarrkirche St. Antonius (s.S. 23)



47647

15 MONTAG

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ-Karlsruhe

17 MITTWOCH

JUBÜZ: 9.30-11-30 Uhr, Elternfrühstück, JuBüZ (s.S.30)

AWO-KARTHAUSE: 15 Uhr, AWO-Stammtisch, „Café Sonnenschein“

JUBÜZ: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karlsruhe

18 DONNERSTAG

KSC: 10.30 Uhr, Senioren-Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, „VfR-Vereinsheim“

AWO KARTHAUSE: 19 Uhr, Vorstandssitzung, VfR-Vereinsheim, Konrad-Zuse-Str.

19 FREITAG

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

JUBÜZ: 20 Uhr, Premiere der „Ehrenkämpfe“ des Stadtteiltheaters, JuBüZ Karlsruhe (s.S.30)

20 SAMSTAG

JUBÜZ: 20 Uhr, „Ehrenkämpfe“ des Stadtteiltheaters, JuBüZ Karlsruhe (s.S.30)

21 SONNTAG



TIPP

FORSTHAUS KÜHKOPF:

10.30 Uhr, Comedy-Frühstück mit „Rainer Zufall“ und dem neuen Programm „Dau hast mir grad noch gefehlt“, Anmeldung erforderlich unter Tel.: 54155, Forsthaus Kühkopf

JUBÜZ: 17 Uhr, „Ehrenkämpfe“ des Stadtteiltheaters, JuBüZ Karlsruhe (s.S.30)

22 MONTAG

FAMILIENBILDUNGSSTÄTTE: 9.30-11.30 Uhr, „Mach-mit-Spielgruppe“, JuBüZ Karlsruhe

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ-Karlsruhe

Erzählcafé im JuBüZ

Haben Sie Spaß am Erzählen? Dann sind Sie beim Erzählcafé richtig. Jeden Monat trifft man sich von 15 Uhr bis 17 Uhr im Saal des JuBüZ. Am liebevoll gedeckten Tisch, bei Kaffee und Keksen, fließen die Gespräche rund um Politik, Kultur, das ak-

23 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE:

10 Uhr, Treffen interessierter Männer, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

JUBÜZ: 15-18 Uhr, Spieletreff, JuBüZ Karlsruhe

KFD ST. HEDWIG: 14 Uhr, Wanderung, Treffpunkt Kirche

24 MITTWOCH

KFD ST. HEDWIG: 18 Uhr, Stammtisch, VFR-Vereinsheim

25 DONNERSTAG

KSC: 10.30 Uhr, Senioren-Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, „VFR-Vereinsheim“

26 FREITAG

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VFR-Vereinsheim

27 SAMSTAG

KITA „SPATZENNEST“: 10-12 Uhr, Spielzeug- und Kleiderbasar, JuBüZ Karlsruhe (s.S.12)

29 MONTAG

JUBÜZ: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ-Karlsruhe

tuelle TV-Programm und viele andere mehr. Es gibt kaum ein Thema, das ausgelassen wird.

Kommen Sie vorbei und bereichern Sie die Runde um Ihre Themen. Herzliche Einladung zum Erzählcafé!

Geänderte Öffnungszeiten!

Krankheitsbedingt haben wir unsere

Öffnungszeiten geändert:

Mo., Di., Do., und Fr.

von 9.30 Uhr -13 Uhr und von 14.30-18 Uhr

Mi. und Sa. geschlossen!

Wir bitten um Ihr Verständnis.

SONNENBRILLEN-GLÄSER IN IHRER SEHSTÄRKE

EINSTÄRKEN-GLÄSER'

ab **19,€** (pro Glas)

GLEITSICHT-GLÄSER'

ab **99,€** (pro Glas)

der Optiker.

Pölschamer Str. 27 - 56075 Koblenz / Karlsruhe



Unsere Angebote im Juni 2015 (gültig vom 1.6.-30.6.)

Warsteiner

versch. Sorten
20 x 0,5/24 x 0,33 Ltr.

7,99

+ 3,10/3,42 Euro Pfd.
1,10/1,51 Euro/Ltr.

Captain Morgan

Spiced Gold 35% vol.
0,7 Ltr.
15,70 Euro/Ltr.



10,99

trinkgut
ROSSMANN KG
KOBLENZ

Wallerheimer Weg 34 - 56070 Koblenz
Bestellhotline: 0261-9 82 41 34

Besuchen Sie unsere neue Homepage www.trinkgut-rossmann.de

- größere Auswahl
- verbesserter Lieferservice
- Internet-Shop



Christof Kaul
Malermeister

Hampfad 8
56075 Koblenz

tel.: (02 61) 5 23 84
Fax: (02 61) 5 24 51
www.maler-kaul.de

WEDNESDAY
03.06.2015

AKK UND ANTENNE KOBLENZ
PRÄSENTIEREN

**KOWELENZER
SCHÄNGELDANZ
SOMMERKARNEVAL
2015**

AB 21:00 UHR

**DIE GRÖSSTE SOMMER-KARNEVALS-PARTY
ZWISCHEN KÖLN UND MAINZ AM RHEINI**

Für ein originales Karnevalsteeling im Sommer 2015
können wir folgende Künstler und Bands verpflichten:

HANAK
Live auf der Bühne im Agostoa
mit ihren Hits: „HAIFISCHZAHN“,
„EINE NACHT DER NÄCHTE“ uvm.

LORENZ BÜFFEL

AN DEN DECKS:
• DJ TORTY DE BANANA
• DJ ANDRE COLONIA
• DJ MARCELLO

GETRÄNKESPECIALS:
• Kolsch (0,2l) 1,50 €
• Pils (0,3l) 2,- €
• Jacky Cola (0,2l/2cl) 3,- €
• Vodka-Red Bull (02l/2cl) 3,- €

DRRESSCODE:
Ghetto, Jock und kostümiert!

AGOSTEA
NACHTARENA KOBLENZ

CI FIMPENSTR. 26 10 | 56068 KOBLENZ | WWW.AGOSTEA-KOBLENZ.DE

Fotos vom Maifest 2015

Stadtteilfrühstück am 3. Juni im JüBüZ

Jeden ersten Mittwoch eines Monats lädt das Team des Frühstückstreff im JuBüZ zum Stadtteilfrühstück ein. In der Zeit von 9.30 bis 11.30 Uhr besteht die Möglichkeit, lecker zu frühstücken, Freunde und Bekannte zu treffen oder auch neue Kontakte zu knüpfen. Der beliebte Frühstückstreff bietet die Mög-

lichkeit, sich über Vereine, Veranstaltungs- und Beratungsangebote auszutauschen. Außerdem gibt es ein kleines Rahmenprogramm mit unterschiedlichen Beiträgen. „Am 3. Juni schauen wir uns gemeinsam Fotos vom Maifest 2015 an. Herzliche Einladung in den großen Saal des JuBüZ“, so die JuBüZ-Leitung.

Spieletreff im JuBüZ

Am 9. und 23. Juni wird wieder gespielt

Für die spielfreudigen Bürger/innen besteht die Möglichkeit, dienstags zwischen 15 und 18 Uhr, im Bürgerbereich zu spielen. Verschiedene Gesellschaftsspiele stehen zur Auswahl. Sollten Sie ein Lieblingsspiel zuhause haben und es fehlen Ihnen die Spielpartner/innen, so kommen Sie doch zum Spieletreff und stellen Sie Ihr Spiel vor. Es finden sich bestimmt interessierte Mit-

spieler/innen. Ein Lieblingsspiel im Spieletreff ist zur Zeit „Blokus“.

Herzliche Einladung an alle, die die spielfreudigen Teilnehmer einmal kennenlernen möchten und Spaß am Spiel haben. Der Spieletreff wird jeden zweiten und vierten Dienstag eines Monats im JuBüZ angeboten. Im Juni wird am 9.6. und am 23.06. gespielt.

Mama hoch 2 (oder 3)?!

Elternfrühstück am 17. Juni im JuBüZ

Am Mittwoch, den 17.06.2015 findet im JuBüZ von 9.30 – 11.30 Uhr das Elternfrühstück statt. Thema diesmal: Mama hoch 2 (oder 3) ?!

ich Eifersucht vorbeugen, wie fange ich sie auf? Was verändert sich im Familienleben mit noch einem Kind?

...ein weiteres Kind ist unterwegs, ...die Familie verändert sich, ... kann ich das zweite Kind genauso lieben wie mein Erstes? Wie bereite ich mein Erstes auf das Geschwisterkind vor? Kann

Als Referentin hat das JuBüZ-Team Claudia Schehl (Diplom Sozialpädagogin, Erzieherin und familylab-Trainerin) gewinnen können.

Die Teams des JuBüZ und des Atelier Mobil freuen sich auf Sie!

„Ehrenkämpfe“ im JuBüZ

Stadtteiltheater Karthause präsentiert Theaterpremiere

A: Monsieur, ihr seid ein Trunkenbold!

Das neue Theaterstück des Stadtteiltheaters Karthause skizziert in einer szenischen Schauspielfolge Duelle und Ehrenkämpfe mit und ohne Waffen, mit und ohne Humor, mit und ohne tödlichem Ausgang.

B: Ein Trunkenbold? Das ist eine Beleidigung! Zieht euren Degen! Duelle. Zweikämpfe. Ehrenkämpfe. - Spannend. Verstörend. Tragisch. Komisch. Unerwartet.

Mit „Ehrenkämpfe“ stellt das Amateurtheaterensemble unter der Leitung des JuBüZ-Leiters Michael Lüdecke eine aus Textfragmenten, Improvisationen und autographischen Dialogen bestehende Eigenproduktion vor. Eine Kartenreservierung ist unter der Rufnummer 0261 / 914 06 00 00 möglich.

Das Ensemble des Stadtteiltheaters Karthause präsentiert am Freitag, 19. Juni 2015 um 20 Uhr im Saal des Jugend- und Bürgerzentrums, Potsdamer Str. 4, in Koblenz die Theaterpremiere des neuen Stückes „Ehrenkämpfe“. Weitere Vorstellungen finden am 20. Juni 2015 um 20 Uhr und am 21. Juni 2015 um 17 Uhr statt.

Volksbank schloss 2014 mit gutem Ergebnis

Mitglieder bekommen 4 Prozent Dividende – 41 Mitglieder für 50-jährige Treue geehrt

Vorstand Walter Müller präsentierte am 5. Mai in der Vertreterversammlung ein gutes Ergebnis für das Jahr 2014: „Ihre Volksbank Koblenz Mittelrhein hat sich in einem schwierigen Umfeld gut behauptet. Dabei haben es uns die wirtschaftlichen und die regulatorischen Anforderungen und Rahmenbedingungen wirklich nicht leicht gemacht. Es ist uns trotz dieser Erschwernisse gelungen, unsere Bank auf Kurs zu halten und unsere Marktposition in Koblenz und am Mittelrhein zu festigen.“

Die Bilanzsumme konnte um 10 Mio. Euro auf 656 Mio. Euro gesteigert werden. Das betreute Kundenvolumen erhöhte sich um rund 39 Mio. Euro auf 1,55 Mrd. Euro.

Das betreute Geldvermögen von Kunden erhöhte sich um rund 12 Mio. Euro auf insgesamt 920 Mio. Euro. Die bilanzwirksamen Kundengelder erhöhten sich um über 5 Mio. Euro auf 511 Mio. Euro. Innerhalb der einzelnen Sparten kam es zu Verschiebungen: Während die Sichteinlagen und Geldmarktkonten sich um fast 19 Mio. Euro auf 222 Mio. Euro und die Spareinlagen um 4,6 Mio. Euro auf 225,7 Mio. Euro erhöhten, gingen die Termineinlagen um 18,3 Mio. auf 63 Mio. Euro zurück.

Müller: „Die extremste Niedrigzinsphase, die wir je in Deutschland erlebt haben, hat massive Auswirkungen auf das Anlageverhalten unserer Mitglieder und Kunden. Gelder werden kurzfristig verfügbar gehalten, frei werdende Gelder nicht wieder



Die anwesenden Jubilare mit Walter Müller, Vorstand, (re. hinten), Christoph Parbel, stv. Aufsichtsratsvorsitzender (2. v. re. hinten), und Horst Böckling, Vorsitzender des Aufsichtsrats (li. vorne).

neu angelegt.“

Die Volksbank Koblenz Mittelrhein konnte die Kreditvergabe kräftig ausbauen. Die hohe Nachfrage war besonders durch private Wohnungsbaukredite geprägt. 600 neue Baufinanzierungskunden konnten 2014 gewonnen und mehr als 2.200 Finanzierungswünsche mit einem Zusagevolumen von über 130 Mio. Euro realisiert werden. Das gesamte betreute Kreditvolumen stieg um 28 Mio. Euro auf 630 Mio. Euro. „Die Wettbewerbsstärke unserer Bank resultiert aus einer schnellen und verlässlichen Kreditentscheidung mit hoher Beratungskompetenz“, ist Müller überzeugt.

„Die Ertragslage unserer Bank ist ordentlich“, resümierte Müller

auf der vom Aufsichtsratsvorsitzenden Horst Böckling geleiteten Versammlung. Es konnte ein Jahresüberschuss auf Vorjahresniveau von rund 1,46 Mio. Euro erwirtschaftet werden. Über 460.000 Euro werden an die Anteilseigner in Form einer vierprozentigen Dividende ausgeschüttet.

Sorgen bereiten Müller die anhaltende Niedrigzinspolitik der EZB, die eine ernsthafte Gefahr für regionale Banken bedeutet, aber auch die zunehmenden Anforderungen der Bankenaufsicht. Walter Müller betonte, dass die Volksbank auch in Zukunft in der Nähe ihrer Kunden sein wird – persönlich, menschlich und mit hochmodernen und sicheren

Techniklösungen. „Die weitere Verzahnung des stationären Vertriebs über die Geschäftsstellen mit der digitalen Welt ist für uns eine der großen Herausforderungen der nächsten Jahre – auch aus Kostengesichtspunkten. 70 Prozent unserer Kunden haben bereits einen Online-Zugang zu ihren Konten, immer mehr nutzen das „Banking“ per Smartphone-App. Ich möchte aber unterstreichen, dass wir nie ein anonymer Finanzdienstleister sein werden, bei uns hat Dienstleistung ein Gesicht – und das soll so auch bleiben. Es macht uns durchaus stolz, dass wir kürzlich als „beste Bank“ ausgezeichnet wurden – ein Urteil, das unabhängig befragte Kunden in Koblenz im Auftrag eines Marktforschungsinstitutes gefällt haben. Der Schlüssel zum Erfolg sind unsere 194 qualifizierten und hoch motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“

Walter Müller unterstrich, dass Genossenschaften mit ihrer Werteorientierung auch zukünftig attraktiv bleiben werden. Dafür stehen auch die mehr als 22.000 Mitglieder der Volksbank Koblenz Mittelrhein, 1.155 davon Neuzugänge in 2014. Insgesamt 41 Mitgliedern dankte Müller für ihre 50-jährige Treue zur Volksbank Koblenz Mittelrhein eG und zeichnete die anwesenden Jubilare mit einer goldenen Ehrennadel und einer Urkunde aus. Aus dem Aufsichtsrat schieden turnusgemäß Horst Böckling, Dr. Ulrich Rass und Stefan Schwarz aus und wurden wiedergewählt.

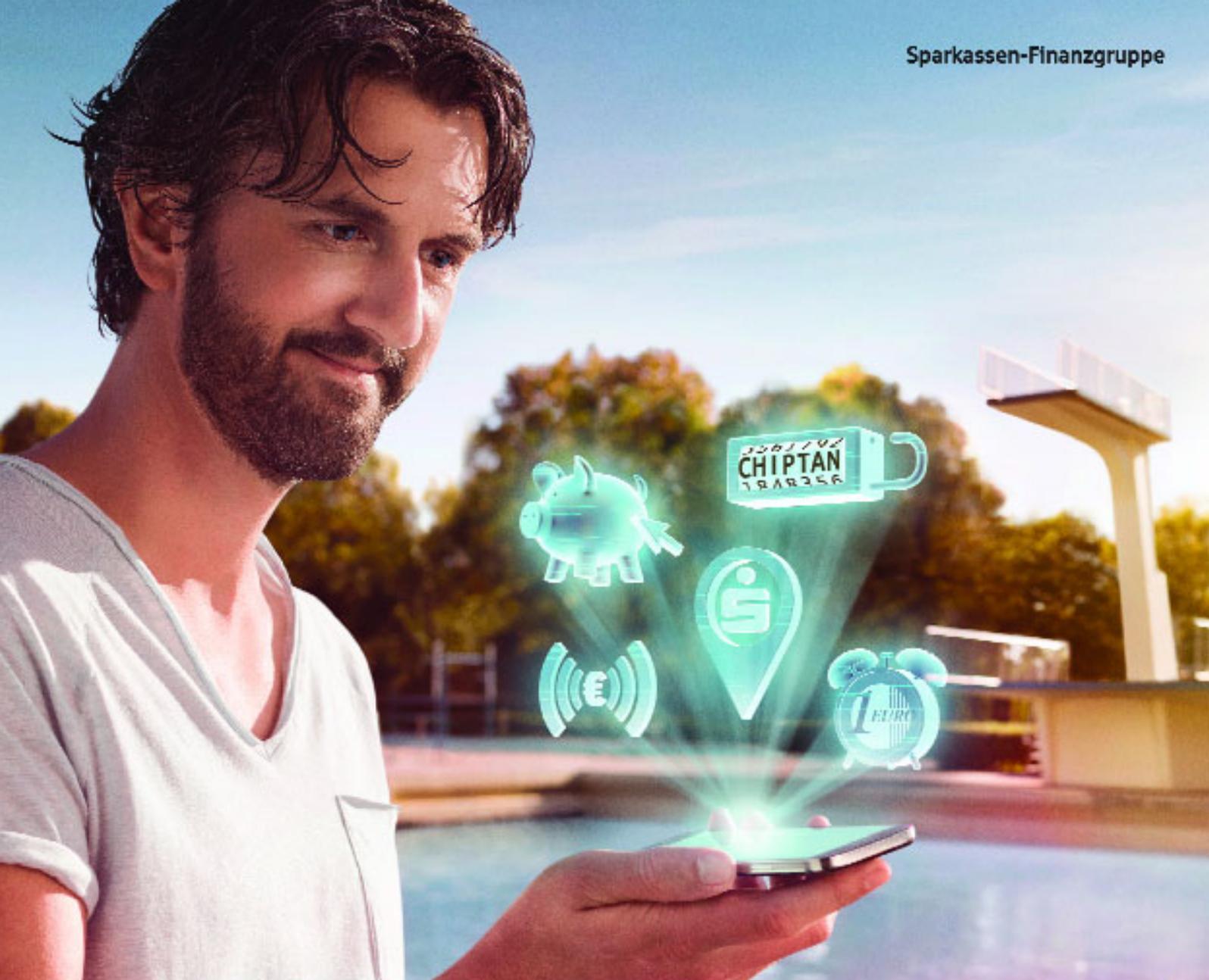


Rudolf Fetz

Bausanierungen • Bedachungen

*Ihr
Spezialist
für
Bausanierungen*

Drosselgang 4
56075 Koblenz/
☎ (02 61) 9 52 65-0
Fax (02 61) 9 52 65-50



Das Konto, das mehr drauf hat als Geld. Das Sparkassen-Girokonto.

Jetzt Deutschlands meistgenutzte Finanz-App und viele weitere Zusatzfunktionen entdecken.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Koblenz